

Sonderheft für die Rückrunde  
der Saison 92/93  
Nürnberg, 2. März 1993

5.-DM

1.  
FCN

DER  
CLUB

Präsident  
Gerhard Voack

DER AUF-  
SCHWUNG



Sparen

Spannung

Spektakel

reflektiert  
rund ums Bier

SPECIAL

zur Bundesliga-Rückrunde  
OBI-Gewinnspiel mit  
Andy Köpke

# Wir machen den Weg frei

**2 MILLIONEN BAYERN  
HABEN MEHR VON IHRER BANK:  
SIE SIND TEILHABER!**

Schon mit einem Geschäftsanteil gehören Sie auch dazu.



**Volksbanken Raiffeisenbanken**

# EDITORIAL

Liebe Club-Mitglieder,  
liebe Leser,

auch ein Kummer gewohnter Präsident des 1. FC Nürnberg darf sich über gelegentliche Erfolgs-Erlebnisse außerhalb der Sport-Arenen freuen. Ein entsprechender Anlaß bot sich **Gerhard Voack** bei seinem Antrittsbesuch im Nürnberger Rathaus. Trotz der rückständigen Stadion-Miete in Höhe von etwa einer Million Mark – eine Altlast seines Vorgängers – wurde es nicht der befürchtete Canossa-Gang. Im Gegenteil: Der Club-Chef durfte sogar Lob einheimsen. Stadtkämmerer **Hans-Georg Schmitz** würdigte die neue Solidität des krisengeschüttelten Club: „Wir registrieren positiv, daß der Verein in letzter Zeit wieder pünktlich seinen laufenden finanziellen Verpflichtungen nachkommt“. Apropos Verpflichtungen: Über eine staunt ganz Fußball-Deutschland besonders. Am Montag, 23. August, gastiert der **AC Mailand** mit allen 24 internationalen Top-Stars, darunter der Welt-Fußballer des Jahres, **Marco van Basten** (Foto oben), zu einer einmaligen **Fußball-Gala** im Nürnberger Frankenstadion. Damit bietet sich eine weitere günstige Gelegenheit für Chef-Sanierer Voack, die drückenden Schuldenberge weiter abzubauen. Ab sofort können jetzt die Eintritts-Karten für das **Spiel des Jahres** im Frankenstadion



SILBER  
STREIF

des neuen agilen FCN-Präsidiums mit **Gerhard Voack**, seinem Stellvertreter **Georg Haas** und Schatzmeister **Hans Schmidt**. Das Trio ist auf weitere Silber-Streifen am Horizont stolz, vor allem was die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit betrifft. Seit ihrem Amtsantritt am 7. Juli 1992 versucht die Club-Führung landauf und landab Vertrauen, Glaubwürdigkeit und Image zu verbessern. Auch diese Bemühungen tragen langsam Früchte. Prominente Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Sport wie Bundesfinanzminister **Dr. Theo Waigel**, **Dr. Wolfgang Bühler** als Vorstands-Vorsitzender der Schickedanz-Unternehmensgruppe sowie DFB-Präsident **Dr. Egidius Braun** würdigen die vielfältigen Anstrengungen, den Eifer und Einsatz der FCN-Macher. Es wäre zu wünschen, daß sich dieser Trend auch bei der Lizenz-Erteilung für die neue Saison 93/94 auswirken würde. Ein Ziel bei der Konsolidierung des Vereins ist vor allem die Verbesserung der Einnahme-Situation. Auch in dieser Beziehung deuten sich konkrete Fortschritte an. Dem Präsidium gelang die Zusammenarbeit mit etlichen etablierten und bekannten Werbe-



schriftlich beim Fanshop bestellt werden. Ein entsprechender Coupon ist auf Seite 24 abgedruckt. Der Auftritt des AC Mailand ist übrigens das einzige Gastspiel der Super-Startruppe in diesem Jahr in Deutschland. Die sensationelle Verpflichtung der seit Mai 1991 ungeschlagenen italienischen Ausnahme-Mannschaft ist nicht der einzige vorzeigbare Coup



partnern wie **Schöller, Philips, Gatorade, Tucher, Patrizier, Foto-Porst, Taxofit, Möbel-Zink**, dem **Autohaus Nissan**, der **Gothaer Versicherung**, den **OBI-Bau- und Heimwerkermärkten**, dem **Club-Olymp** und **Puma**. Auf große Resonanz bei den organisierten FCN-Anhängern stößt ebenfalls die Partnerschaft mit der **Kaiser-Bräu**. Vor allem auf einen exklusiven Schal (siehe Foto), den es nirgends zu kaufen gibt, sind die wegen ihrer Treue und Unverdroffenheit berühmten Club-Fans mächtig stolz.



# INHALT

## 1 EDITORIAL

*FCN-Präsident Voack*

## 3 AUFSCHWUNG

*Gewinnen mit Coca-Cola*

## 8 SUPER-VIP-KARTE

*Vorschau Rückrunde*

## 11 KÖPKE-TIPS

*Heimkehrer Schwabl*

## 16 MANN OH MANNI

*Alle Adressen*

## 18 KARTENVORVERKAUF

*Willi Entenmann*

## 19 SEITENSPRUNG UND WAHRE LIEBE

*Perspektiven*

## 22 PROMINENTE ÜBER DEN CLUB

*Spiel des Jahres*

## 24 AC MAILAND IM FRANKENSTADION

*Ganz aktuell*

## 28 MANNCHAFTS-POSTER

*Herzschlag-Finals*

## 31 KICKER KRIMIS

*Attraktive Gewinne*

## 36 OBI-CLUB-TOTO

*Presse-Prognosen*

## 37 JOURNALISTEN-TIPS

*Termine*

## 40 BUNDESLIGA-SPIELPLAN

*Vorrunden-Bilanz*

## 41 DATEN UND FAKTEN

*Was sagen die Sterne?*

## 46 CLUB-HOROSKOP

*Club OLYMP*

## 50 ERHOLUNG UND ACTION

*Alle Adressen*

## 52 FAN-CLUBS

*Neues Konzept*

## 54 KAISERLICHE PARTNERSCHAFT

*Schwarz-Rot-Gold*

## 56 NATIONALSPIELER

# AUGENBLICKE

FESTHALTEN MIT

**REVUE® WELTBILDERN**

DIE FANTASTISCHEN FARBBILDER MIT BILDSCHUTZ

**REVUE®  
OBERFLÄCHEN  
VERSIEGELT  
WELTBILD**



- Oberflächenversiegelt gegen Verschmutzen
- Seidenmatt
- Datumsangabe auf der Rückseite
- Selbstklebe-Etikett zum Einkleben ins Album

## DER ZWILLING

### FÜR IHRE FOTOS

2 **REVUE®** Farbfilme TRG 100

Kleinbild

je 24 Aufnahmen,

inkl. Filmentwicklung

nur

# 9.95



## Foto Quelle

IHR SPEZIALIST RUND UMS BILD

...immer in Ihrer Nähe!

# AUFSCHWUNG

Neues Vertrauen

Erste Gewinne

Treue Fans

Mehr Mitglieder

Sponsoren

Klassenerhalt



**Gute Nachrichten sind in unserer heutigen Zeit selten. Deshalb freue ich mich um so mehr, eine zu überbringen: Unser krisengeschüttelter 1. FC Nürnberg befindet sich auf dem Weg der Besserung.**

**D**ie Talsohle des schlimmsten Tiefs in der Vereinsgeschichte scheint durchschritten. Noch vor einem Jahr drohte der Konkurs. Jetzt sind die Anzeichen für einen neuen Aufschwung unübersehbar.

● Die Wirtschaft wagt trotz Konjunkturlaute vorsichtige Annäherung an unseren Club. Eine Werbepartnerschaft mit den Bau- und Heimwerkermärkten OBI ist ein erster Fingerzeig für bessere Zeiten. Andere Unternehmen interessieren sich ebenfalls für eine Zusammenarbeit.

● Beim Deutschen Fußball-Bund in Frankfurt wächst das Vertrauen in die Sanierung. So verkündete DFB-Präsident Egidius Braun im Magazin „STERN“: Auch ein Verein wie Nürnberg, mit diesem treuen Publikum, hat Chancen aus dem Sumpf herauszukommen. Eine gute Saison, vielleicht ein Platz im UEFA-Cup – und schon sieht die Welt ganz anders aus“.

● Die Menschen in unserer Region bekennen sich wieder zum 1. FC Nürnberg und halten ihn für eine gute Adresse. Die Zahl der FCN-Mitglieder steigt langsam aber sicher wieder nach oben.

● In der Fußball-Bundesliga eroberte sich die Profi-Mannschaft trotz eklatanter personeller Aderlässe zum Ende der Vorrunde mit 17:17 Punkten sogar einen einstelligen Tabellenplatz. Ohne unserem Fußball-Lehrer Willi Entenmann schmeicheln zu wollen: Aber er ist der eigentliche Trainer des Jahres. Was er in Anbetracht der personellen Alternativen leistete, verdient immense Anerkennung.

● Erstmals seit vielen Jahren erzielte unsere Bundesliga-Mannschaft wieder einen nicht unerheblichen Gewinn.

Unsere treuen Fans haben uns auch in sportlich magereren Zeiten nicht im Stich gelassen. Ohne die-

# AUF SCHWUNG

Neues Vertrauen

Erste Gewinne

Treue Fans

Mehr Mitglieder

Sponsoren

Klassenerhalt

sen unglaublichen Zuspruch wäre der 1.FC Nürnberg vermutlich schon konkursgegangen. Mit ihrem Eintrittsgeld haben sie den Club vor dem Untergang gerettet. Nackte Zahlen belegen diese Tatsache. In der Vorrunde dieser Saison strömten insgesamt fast 250 000 Zuschauer zu den acht Heimspielen, obwohl die attraktiven fast alle erst in der Rückrunde ins Frankenstadion kommen.

Der neue Geschäftsführer des 1. FC Nürnberg: Sven Jäger.



Wir sind keine Träumer oder Phantasten – meine Präsidium-Kollegen Georg „Schorsch“ Haas, Hans Schmidt und ich. Aber wir sind überzeugt, der 1.FC Nürnberg hat die Kurve gekratzt und darf auf ein kleines Zwischenhoch hoffen. Das Pflänzchen mit dem Namen Zuversicht beginnt zu sprießen.

Für meine Mitstreiter und mich ist dieser Silberstreif am Horizont eine erste Bestätigung unserer Maßnahmen. Als wir am 7.Juli 1992 mit überwältigender Mehrheit in die Führung des Club gewählt wurden, mußten wir gewaltig auf die Bremse treten. Die Gehälter für die Profi-Fußballer wurden von 10,25 Millionen im Jahr auf 6,1 Millionen Mark heruntergefahren. Andere Ausgaben ebenfalls drastisch gesenkt. Landauf landab warben wir um neues Vertrauen und Glaubwürdigkeit bei Unternehmen, Fußball-Fans und Politikern.

Es wurde uns nicht leicht gemacht, das Image des 1.FC Nürnberg aufzupolieren. Herbe Rückschläge, auch aus den eigenen Reihen, mußten wir immer wieder wegstecken. Aber wir ließen uns nicht beirren, von der Herausforde-



Präsidium und Trainer: Willi Entenmann (l.) G. Haas (M.) Gerhard Voack.

rung abbringen oder auseinanderdividieren. Darauf sind wir auch ein kleines bißchen stolz.

Doch zum Feiern besteht noch lange kein Anlaß. Bis der Verein konsolidiert ist, muß noch ein weiter Weg zurückgelegt werden. Wir können einmal kurz durch- jedoch noch lange nicht befreit aufatmen. Nach wie vor heißt die Priorität: Möglichst viele Kosten drastisch senken und möglichst viele Erträge optimal steigern.

Ein Schwerpunkt unserer weiteren Bemühungen liegt in der unerfreulichen Kosten-Situation ums Frankenstadion. Ich verhehle nicht: Die Stadionmiete ist im Vergleich zu anderen Städten einfach zu hoch. Der Verein ist kaum an den Einnahmen aus der Bandenwerbung beteiligt, obwohl ohne die Gastspiele des Club eine Vermarktung unmöglich wäre.

Als Verantwortlicher des Club kann ich das nicht akzeptieren. Wir

„Das werden wir der Stadt nie vergessen“

alimentieren den öffentlichen Nahverkehr jährlich mit über einer halben Million Mark. Unterm Strich zahlen wir an Abgaben, Miete etc. pro Saison einen Betrag von über 2 Millionen Mark an die Stadt Nürnberg.

Der 1.FC Nürnberg als Wirtschafts-Unternehmen bringt der

Kommune aber noch eine Reihe anderer Vorteile. Die jährlich über 600 000 Besucher unserer Heimspiele konsumieren auch in Nürnberg, ob beim Einkaufen, Essen, Tanken oder Sonstigem. Dafür werden auch Steuern fällig. Ganz zu schweigen vom enormen Image-Zuwachs, den Nürnberg durch den Club erhält.

Wir wollen nicht undankbar sein. Und an Gedächtnisschwund leiden wir auch nicht. Wenn es beim Club brenzlich wurde, versagte die Stadt

Mitglieder des Finanz- und Verwaltungsrates: Gerhard Junge (links), Hans Sperl (Mitte) und Willy Hofmann.



nie ihre Unterstützung. In den siebziger Jahren brauchte der FCN statt drei nur eine Million Mark zurück-zuzahlen. Und in der jüngsten Vergangenheit stundete der Stadtrat dem zahlungsunfähigen Verein sogar die Stadionmiete in Höhe von einer Million Mark.

Das werden wir der Stadtführung nie vergessen. Aber ich bitte um Verständnis, wenn ich den Verein nach kaufmännischen Gesichtspunkten führen muß und auf mögliche Einnahmen nicht verzichten kann. Gerade als Kommunal-Politiker weiß ich zur Genüge, daß auch in Nürnberg die Kassen leer sind und die Stadt dringend auf Gebühren angewiesen ist, um alle ihre Aufgaben zu bewältigen.

Dennoch müssen wir eine Lösung finden, die der Stadt die bisherigen Einnahmen sichert, aber dem 1.FC Nürnberg eine lukrative Vermarktung gewährleistet. Schließlich möchten wir schnell unsere Schulden zurückzahlen und zukünftig verhindern, daß der Club der Stadt erneut zur Last fällt.

## Weitere Ziele unseres klaren und eindeutigen Konzeptes sind:

- Umgehende Fortsetzung der grundlegenden Sanierung des 1.FC Nürnberg, verbunden mit einer Befreiung von den Altlasten und einer umfassenden Entschuldung.

- Möglichst baldige Sicherung des Klassenerhaltes in dieser Bundesliga-Saison, um im sportlichen Bereich eventuelle Turbulenzen zu verhindern. Mittelfristig muß eine Mannschaft aufgebaut werden, die in etwa drei Jahren in einem internationalen Wettbewerb mitspielen kann.

Rein organisatorisch muß überflüssiger Ballast abgeworfen werden. Erfolgreiches Management in



schwierigen Zeiten bedeutet mehr denn je, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und somit die Überlebensfähigkeit zu sichern.

- Ertragskraft und Wettbewerbsfähigkeit müssen durch zusätzliche Einnahmen aus der Vermarktung kontinuierlich verbessert werden.

Die Verwirklichung dieser Ziele wird sicher unsere ganze Energie und unser vollstes Engagement erfordern. Aber es ist unsere einzige Chance auf rosigere Zeiten. Wenn die Existenz des 1.FC Nürnberg nicht gefährdet werden soll, sind wir zu unserem Glück verdammte. Ich bin überzeugt, daß Bundesliga-Fußball als brisantes Tagesgeschäft und mittelfristiges Vorhaben unter einen Hut zu bringen ist.

Die Aufräumarbeiten am Valznerweiher sind zwar immer noch nicht

abgeschlossen. Doch unabhängig davon müssen wir jetzt die Weichen für die Zukunft stellen. Meistens ist das ohne persönliche und andere Opfer nicht möglich. Nur wenn wir sportlichen Erfolg haben, können wir das Morgen meistern.

## Dringend eine Blutauffrischung

Ich will mich nicht in Phrasen erschöpfen, sondern als Chef der Lizenzspieler-Abteilung Nägel mit Köpfen machen:

- Mit der Vertrags-Verlängerung von Cheftrainer Willi Entenmann haben wir bereits einen wesentlichen Pfeiler geschaffen. Nationaltorhüter Andy Köpke soll folgen. Darauf läßt sich aufbauen.

- Für die neue Saison braucht unsere Mannschaft dringend eine Blutauffrischung. Der Kader muß gezielt auf den notwendigen Positionen ergänzt und verstärkt werden. Ich muß wohl nicht extra betonen, daß Spielverpflichtungen nicht allein mit dem Kopf und dem Rechenschieber, sondern auch mit Bauch und Herz entschieden werden.

- Alle Maßnahmen müssen selbstverständlich streng nach kaufmännischen Gesichtspunkten abgewickelt und mit dem Deutschen Fußball-Bund in Frankfurt abgestimmt werden. Ich unterstreiche noch einmal ausdrücklich, auch auf die Gefahr hin, daß ich mich bei etlichen unbeliebt mache: Wir können nur das Geld ausgeben, das wir haben. Meine Kollegen im Präsidium unterstützen diesen eingeschlagenen Weg bedingungslos.

Die logischen Konsequenzen aus diesen Prinzipien heißen unmißverständlich:

- Die Lizenzspieler-Verträge müssen weiter auf eine leistungsbezogene Basis gestellt werden. Wenn wir Erfolg haben, sind wir gerne bereit, auch hohe Gehälter zu bezahlen. Aber nur dann.

- In der Verwaltung ist an allen Ecken und Ende zu sparen. Überhöhten Spesenabrechnungen wurde ein Riegel vorgeschoben. Ein optimales „Controlling“ verhindert dies zukünftig.

- Auch die Abteilungen des 1. FC Nürnberg müssen den Gürtel enger schnallen. Ziel ist, daß sich Boxer, Leichtathleten, Schwimmer, Handballer, Skiläufer, Hockeyspieler nach dem Beispiel der Tennis-Abteilung selbst tragen.

- Von einschneidenden Veränderungen wird auch die Fußball-Amateur-Abteilung nicht verschont bleiben. Unsere Fußball-Profis brauchen dringend einen entwicklungs-fähigen Unterbau. Den wollen und werden wir schaffen. Die Amateur- und Jugend-Mannschaften sollen wieder zum Sammelbecken fränki-



scher und bayerischer Talente werden. Solide Nachwuchsarbeit muß kompetent, engagiert, kostenbewußt, ideenreich und zielstrebig verwirklicht werden.

Wenn diese Maßnahmen greifen und zum gewünschten Erfolg führen, braucht es uns um unseren 1.FC Nürnberg nicht bange zu sein. Verheißungsvolle Perspektiven sind vorhanden. Helfen Sie mit, krepeln auch Sie die Ärmel hoch, unterstützen Sie unser Programm. Vielleicht können wir wieder an unsere glorreichen Tradition anknüpfen.

Beim Durchblättern alter Vereins-Chroniken fiel mir besonders ein Satz auf. „Wenn es eine Erklärung für die triumphalen Erfolge unseres Vereins gibt“, so steht dort geschrieben, „dann sind es das Zusammengehörigkeits-Gefühl, die gegenseitige Treue und der unerschütterliche Wille, das Leit-Motiv zu verwirklichen: Das Bessere ist der Feind des Guten“.

Dem ist nichts mehr hinzuzufügen! ■

*Clubpräsident und Fußballidole: Franz Beckenbauer (rechts), Uwe Seeler (Mitte) und Gerhard Voack beim Empfang von Sport-Bild.*

**Jörg Dittwar**  
1. FC Nürnberg

**ISOaktiv**

**...bringt die Power!**

**... nicht nur für den Sportler!**

**KALORIENARMES ISOTONISCHES SPORTIV-GETRÄNK**

**ISOaktiv**  
Diät-Grapefruit-Zitrone  
e 33 cl

Hersteller: Nordbräu Ingolstadt

# Nutzen Sie Ihre Eintrittskarte als Fahrkarte

**Abendheimspiele (20.00 Uhr)  
im Frankenstadion ( 5.3., 19.3.,  
16.4., 28.4., 21.5.93)**



**Mit der S 2, S-Bahn-Sonderzügen und Sonderzügen**



**Nürnberg Hbf ) Frankenstadion**

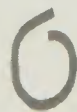
(Fahrzeit: 6 bis 8 Minuten, Fußweg ins Frankenstadion ca. 5 Minuten)

**Hinfahrt**

ab 18.28 Uhr  
ab 18.48 Uhr  
ab 19.08 Uhr  
ab 19.20 Uhr  
ab 19.28 Uhr  
ab 19.35 Uhr  
ab 19.42 Uhr

**Rückfahrt**

ab 21.47 Uhr  
ab 21.52 Uhr  
ab 22.00 Uhr  
ab 22.06 Uhr  
ab 22.13 Uhr  
ab 22.20 Uhr  
ab 22.29 Uhr



**Altdorf ) Frankenstadion**

(Fahrzeit: 24 Minuten, Fußweg ins Frankenstadion ca. 5 Minuten)

**Hinfahrt**

ab 18.28 Uhr  
ab 18.48 Uhr  
ab 19.08 Uhr  
ab 19.28 Uhr

**Rückfahrt**

ab 21.36 Uhr  
ab 21.54 Uhr  
ab 22.16 Uhr

**Samstagsheimspiele (15.30 Uhr)  
im Frankenstadion  
( 27.2., 3.4. und 8.5.93)**



**Mit der S 2, S-Bahn-Sonderzügen und Sonderzügen**



**Nürnberg Hbf ) Frankenstadion**

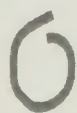
(Fahrzeit: 6 bis 8 Minuten, Fußweg ins Frankenstadion ca. 5 Minuten)

**Hinfahrt**

ab 13.28 Uhr  
ab 13.35 Uhr  
ab 13.48 Uhr  
ab 14.08 Uhr  
ab 14.15 Uhr  
ab 14.28 Uhr  
ab 14.35 Uhr  
ab 14.48 Uhr  
ab 14.55 Uhr  
ab 15.08 Uhr

**Rückfahrt**

ab 17.12 Uhr  
ab 17.22 Uhr  
ab 17.31 Uhr  
ab 17.38 Uhr  
ab 17.45 Uhr  
ab 17.52 Uhr  
ab 17.59 Uhr  
ab 18.05 Uhr  
ab 18.12 Uhr  
ab 18.32 Uhr



**Altdorf ) Frankenstadion**

(Fahrzeit: 24 Minuten, Fußweg ins Frankenstadion ca. 5 Minuten)

**Hinfahrt**

ab 14.08 Uhr  
ab 14.28 Uhr  
ab 14.48 Uhr

**Rückfahrt**

ab 17.36 Uhr  
ab 17.55 Uhr  
ab 18.16 Uhr



**Für die Hin- bzw. Rückfahrt können Sie natürlich auch U-Bahnen, Straßenbahnen und Busse nutzen:**

- U 1 < Messezentrum (20 Min. Fußweg)
- Strab 4 < Dutzendteich (15 Min. Fußweg)
- Strab "S" < Dutzendteich (15 Min. Fußweg)
- Bus 65 < Dutzendteich (12 Min. Fußweg)
- Bus 55 < Frankenstadion (3 Min. Fußweg)



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg



VGN, Am Plärrer 31, 8500 Nürnberg

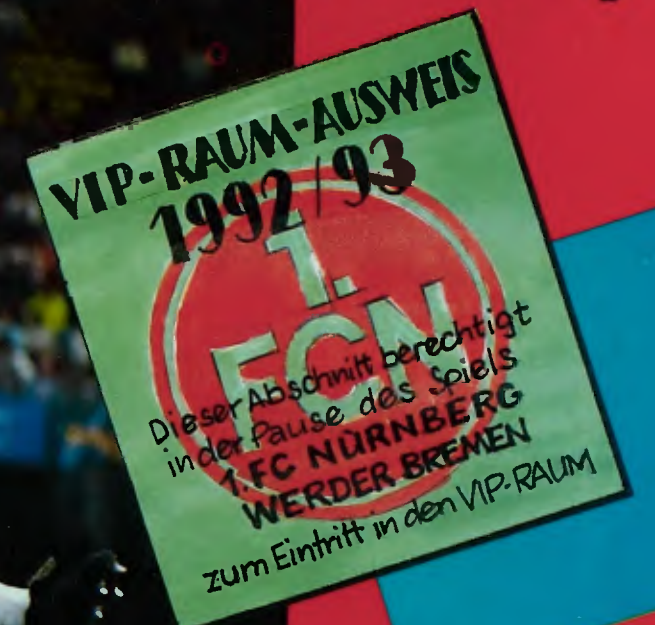


# Das gibt's nur bei

# Coca-Cola

und

Radio  
Gong  
97,1 UKW  
MHz



- Einen Club-Spieler als persönlichen Berater!
- Einen eigenen Parkplatz direkt am Frankenstadion

- Eine Sitzplatz-Ehrenkarte für die Haupttribüne
- Eine Einladung des Club-Chefs in das „Heiligtum“

Wenn Ihr Herz bei diesem Angebot höher schlägt, brauchen Sie nicht zum Arzt zu gehen. Hören Sie einfach Radio Gong auf 97,1 vor jedem Heimspiel am Donnerstag zwischen 11 und 12 Uhr. Dann können sie vielleicht schon bald Gewinne dieser Super-VIP-Karten von Coca-Cola werden.

# fanshop info

Tel. 09 11/40 40 74 · Fax 09 11/40 70 08 · Valznerweiherstraße 200 · 8500 Nürnberg 30

Öffnungszeiten: werktags 10 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 13 Uhr; wichtig: an Heimspieltagen werden im Fanshop keine Eintrittskarten für das an diesem Tag stattfindende Spiel verkauft. Die Stadionkassen sind ab 10 Uhr geöffnet!

## TRIKOTS

- Torwart-Trikot  
Größe S, M, L, XL  
Best.-Nr. 150 **DM 119,—**
- 1. FCN-Trikot
  - Kurzarm, mit Orig.-Beflockung  
Größe XS, S, M, L, XL  
Best.-Nr. 100 **DM 79,—**
  - Langarm, Größe S, M, L, XL  
Best.-Nr. 110 **DM 89,—**
- Trikot der Nationalmannschaft
  - weiß, Kurzarm, Größe XXS, XS  
Best.-Nr. 160 **DM 79,—**
  - weiß, Kurzarm, Größe M, L, XL  
Best.-Nr. 165 **DM 99,—**
  - grün, Kurzarm, Größe XXS, XS  
Best.-Nr. 170 **DM 70,—**
  - grün, Kurzarm, Größe M, L, XL  
Best.-Nr. 175 **DM 99,—**
- T-Shirt "Champs of Germany"  
Größe L  
Best.-Nr. 210 **DM 25,—**
- Sweat-Shirt "Champs of Germany"  
Größe S, XXL  
Best.-Nr. 220 **DM 39,90**
- T-Shirt "1. FCN"  
Größe S, M, L, XL, XXL, XXXL  
Best.-Nr. 212 **DM 19,—**
- T-Shirt "1. FCN – Die Nr. 1"  
Größe XL  
Best.-Nr. 211 **DM 25,—**
- Sweat-Shirt "1. FCN – Die Nr. 1"  
Größe S, XXL  
Best.-Nr. 221 **DM 39,90**

## HANDTÜCHER UND BETTWÄSCHE

- Handtuch, rot,  
ca. 100x50 mit schwarzem Druck  
Best.-Nr. 281 **DM 22,—**
- Handtuch "1. FCN",  
bedruckt, ca. 100x50  
Best.-Nr. 283 **DM 25,—**
- Handtuch, weiß, bestickt
  - Gästetuch  
Best.-Nr. 285 **DM 11,—**
  - Handtuch  
Best.-Nr. 286 **DM 22,—**
  - Duschtuch  
Best.-Nr. 287 **DM 33,—**
- Bettwäsche, Bezug u. Kopfkissen  
Best.-Nr. 271 **DM 89,—**
- Handtuch, Schalke 04, ca. 100x50  
Best.-Nr. 282 **DM 25,—**

## MÜTZEN UND SCHALS

- Ballonmütze  
Best.-Nr. 231 **DM 15,—**
- Flat-Cap  
Best.-Nr. 232 **DM 12,—**
- Ballonmütze  
Best.-Nr. 233 **DM 15,—**
- Wedelschal  
Best.-Nr. 251 **DM 15,—**
- Freundschaftschal  
Best.-Nr. 252 **DM 25,—**
- Jacquardschal  
Best.-Nr. 253 **DM 25,—**
- Strickmütze  
Best.-Nr. 235 **DM 15,—**

## WIMPEL UND FAHNEN

- Banner, ca. 17cm  
Best.-Nr. 461 **DM 8,—**
- Wimpel, ca. 28 cm  
Best.-Nr. 462 **DM 8,—**
- Fransen-Wimpel, ca. 32 cm  
Best.-Nr. 463 **DM 12,50**
- Fransen-Wimpel, ca. 40 cm  
Best.-Nr. 464 **DM 20,—**
- Ball, Größe 5, Kunstleder  
Best.-Nr. 471 **DM 25,—**
- Ball mit Schnur, ca. 12 cm  
Best.-Nr. 472 **DM 9,90**

## AUFNÄHER

- "1. FCN"  
Best.-Nr. 301 **DM 8,—**
- "Wir sind die Macht,  
die alles niedermacht"  
Best.-Nr. 302 **DM 8,—**
- "Kings of the League"  
Best.-Nr. 303 **DM 8,—**
- "Deutschlands Elitetruppe"  
Best.-Nr. 304 **DM 8,—**
- "Wir Franken haben  
eine Wand im Tor"  
Best.-Nr. 305 **DM 8,—**
- "Ich bin ein treuer FAN"  
Best.-Nr. 306 **DM 8,—**
- "Nürnberg, die Nr. 1"  
Best.-Nr. 307 **DM 8,—**
- "Der Club Deutschlands"  
Best.-Nr. 308 **DM 8,—**
- "Die Könige der Liga"  
Best.-Nr. 309 **DM 8,—**
- "1. FC Nürnberg Deutschland"  
Best.-Nr. 310 **DM 8,—**

- "Unsere Ehre heißt Treue"  
Best.-Nr. 312 **DM 8,—**
- "You'll never walk alone"  
Best.-Nr. 313 **DM 8,—**
- "The Champs of Germany"  
Best.-Nr. 314 **DM 8,—**
- "Die Macht in Deutschland"  
Best.-Nr. 315 **DM 8,—**
- "1. FCN"  
Best.-Nr. 316 **DM 8,—**
- "Die treuen Fans sind wir"  
Best.-Nr. 317 **DM 8,—**
- Rückenaufnäher  
Best.-Nr. 318 **DM 8,—**
- Rückenaufnäher "Nordkurve"  
Best.-Nr. 319 **DM 8,—**
- Aufkleber "I like 1. FCN"  
Best.-Nr. 421 **DM 4,—**
- Aufkleber "1. FCN"  
1x 9cm, 2x 4,5 cm  
Best.-Nr. 432 **DM 2,50**
- Aufkleber "1. FCN", 9cm  
Best.-Nr. 433 **DM 1,50**

## KISSEN, POSTER

- Kuschkissen  
Best.-Nr. 403 **DM 23,50**
- Minidress-Kissen  
Best.-Nr. 402 **DM 19,50**
- Mannschaftsposter 92/93
  - mit Unterschriften bedruckt  
Best.-Nr. 491 **DM 10,—**
  - ohne Unterschriften  
Best.-Nr. 492 **DM 8,—**

## KLEINE GESCHENKE

- Medaille "1. FCN"  
Best.-Nr. 450 **DM 69,—**
- Medaille "Schalke 04"  
Best.-Nr. 451 **DM 69,—**
- Schlüssel-Anhänger "FCN"  
Best.-Nr. 405 **DM 5,—**
- Feuerzeug  
Best.-Nr. 440 **DM 2,50**
- Mini-Dress  
Best.-Nr. 401 **DM 17,50**
- Blinklicht  
Best.-Nr. 410 **DM 9,50**
- Verhüterlis, Stück  
Best.-Nr. 420 **DM 2,—**
- Verhüterlis,  
Geschenckpackung, 2 Stück  
Best.-Nr. 421 **DM 5,—**

## TELEFONKARTEN

- Borussia Dortmund  
Best.-Nr. 802 **DM 60,—**
- Bayern München  
Best.-Nr. 803 **DM 60,—**
- 1. FC Kaiserslautern  
Best.-Nr. 804 **DM 60,—**
- Eintracht Frankfurt  
Best.-Nr. 805 **DM 60,—**
- Mönchengladbach  
Best.-Nr. 806 **DM 60,—**
- Schalke 04  
Best.-Nr. 807 **DM 60,—**
- VfB Stuttgart  
Best.-Nr. 808 **DM 60,—**
- Deutsche Nationalelf  
Best.-Nr. 820 **DM 60,—**

## ERINNERUNGEN

- Freundschaftsvideo, Club-Schalke  
Best.-Nr. 502 **DM 39,50**
- Clubvideo, 90 Jahre FCN  
Best.-Nr. 501 **DM 59,90**
- Andy Köpke, Video Torwartschule  
Best.-Nr. 503 **DM 42,50**
- Freundschaftsbuch,  
Die Fanfreundschaft Schalke-FCN  
Best.-Nr. 521 **DM 39,50**

## SCHENKEN UND FEIERN

- Kristall-Seidel  
Best.-Nr. 601 **DM 27,50**
- Seidel  
Best.-Nr. 611 **DM 19,50**
- Kaffee-Becher  
Best.-Nr. 622 **DM 10,—**
- Bier-Schwenker  
Best.-Nr. 602 **DM 19,50**
- Teller  
Best.-Nr. 621 **DM 19,50**
- Stiefel  
Best.-Nr. 603 **DM 19,50**
- Weizenglas  
Best.-Nr. 604 **DM 13,50**
- Willibecher  
Best.-Nr. 605 **DM 10,—**
- Pilstulpe  
Best.-Nr. 606 **DM 13,50**
- Clubsekt  
Best.-Nr. 650 **DM 13,50**

Bei Bestellungen bitte Seite heraustrennen und an den Fanshop schicken!

### MEINE ANSCHRIFT

Name  Vorname

Straße, Hs.-Nr.

PLZ  Ort

Ich bestelle hiermit zu den mir bekannten Bedingungen die angekreuzten Artikel

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen der gesetzl. Vertreter)

Der Versand von FAN-Artikeln erfolgt auf Gefahr des Bestellers per Brief, Päckchen oder Paketpost erst nach Eingang eines Verrechnungs-Schecks in Höhe der Bestellung zuzüglich einer Versandkosten-Pauschale von DM 7,50 für normalen Versand. Versand per Einschreiben oder Eilzustellung erfolgt auf Wunsch gegen Erstattung der Mehrkosten.

**Bitte vergessen Sie bei Bekleidung nicht die Größenangaben!**

CLUB SOUVENIERS

**OBI**  
DRÜCKT DEM  
DIE DAUMEN



**ANDY  
KÖPKE**

tippt die Rückrunde



**OBI**

Beim  
Heimwerker  
märkten



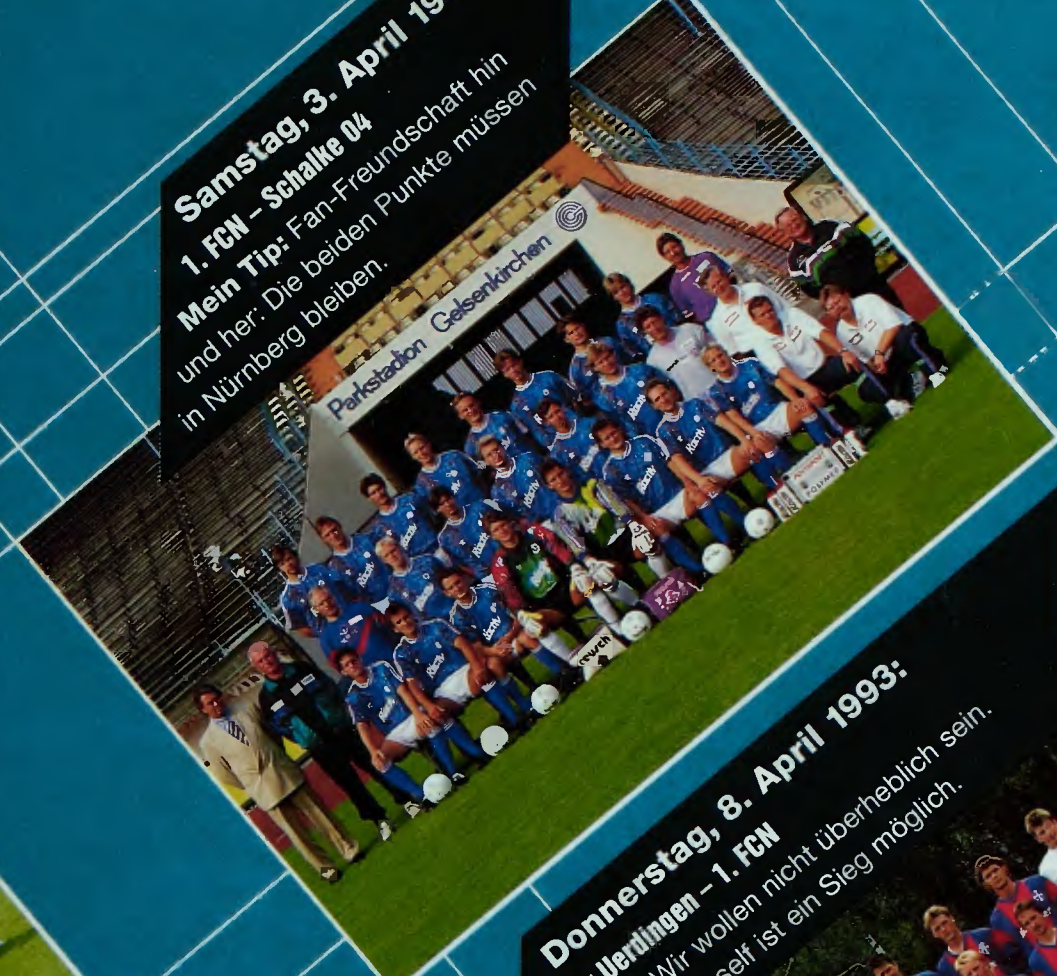


**Freitag, 19. Februar 1993:**  
Werder Bremen – 1. FCN 3:0  
Meine Meinung: Die Niederlage fiel zu hoch aus

**Samstag, 13. März 1993:**  
Bayer Leverkusen – 1. FCN  
Mein Tip: Die Heimmiederlage stinkt uns allen noch. Deswegen ist Wiedergutmachung angesagt.



**Samstag, 3. April 1993:**  
1. FCN – Schalke 04  
Mein Tip: Fan-Freundschaft hin und her. Die beiden Punkte müssen in Nürnberg bleiben.



**Donnerstag, 8. April 1993:**  
Bayer Uerdingen – 1. FCN  
Mein Tip: Wir wollen nicht überheblich sein. Aber bei der Werkself ist ein Sieg möglich.



**Samstag, 27. Febr. 1993:**  
1. FCN – VfB Stuttgart 3:2  
Meine Meinung: Ein wertvoller Sieg zum richtigen Zeitpunkt

**Freitag, 5. März 1993:**  
1. FCN – Hamburger SV  
Mein Tip: Ein Sieg ist Pflicht. Doch Vorsicht: Der HSV ist stärker als in der Vorrunde.



**Freitag, 19. März 1993:**  
1. FCN – Karlsruher SC  
Mein Tip: Der KSC will in den UEFA-Cup. Wir werden ihm mit einem Sieg die Suppe versetzen.



DRÜCKT  
DAUMEN

DEM **OBI** DIE  
1. FCN

**Freitag, 26. März 1993:**  
VfL Bochum – 1. FCN  
Mein Tip: Der Abstiegs-Kandidat muß gewinnen, da können wir zum Sieg kontern.



**Freitag, 16. April 1993:**  
1. FCN – Kaiserslautern  
Mein Tip: Wir haben die besseren Kämpfer und siegen.



**ANDY  
KÖPKE**  
tippt die Rückrunde



**Samstag, 24. April 1993:**  
**Eintracht Frankfurt – 1. FCN**  
Mein Tip: Der Wille versetzt Berge.  
Ein Punkt könnte rausspringen.



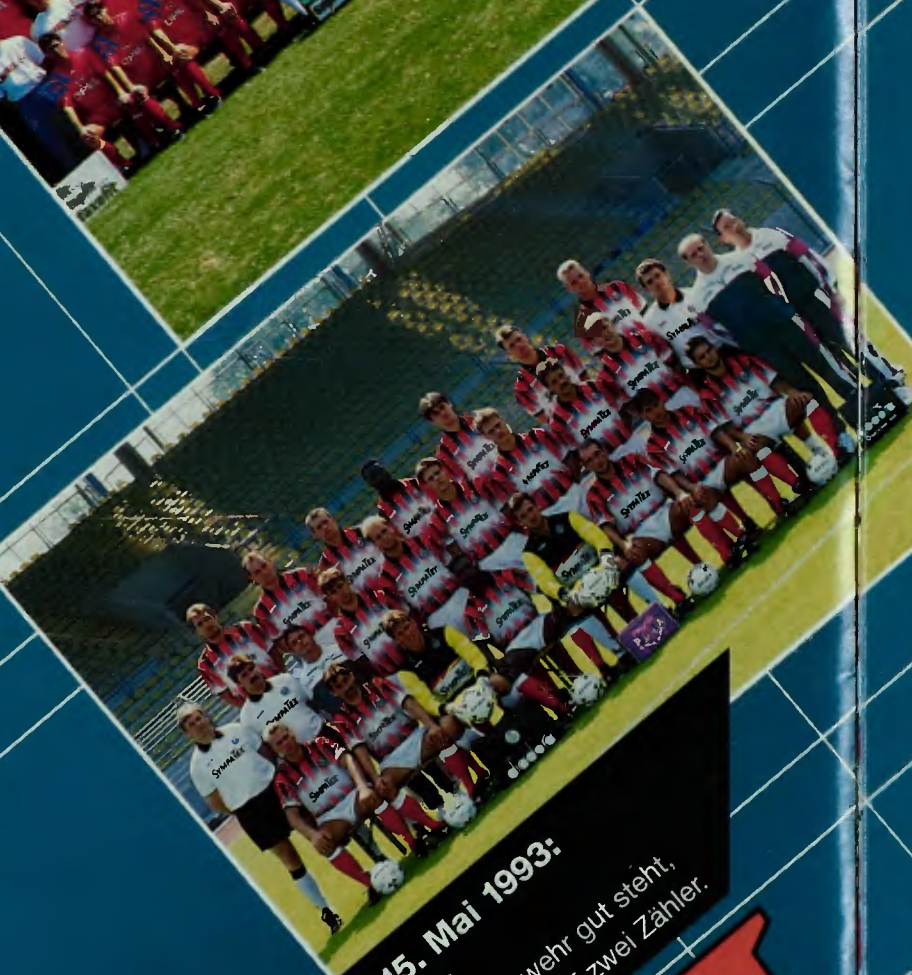
**Samstag, 8. Mai 1993:**  
**1. FCN – Bayern München**  
Mein Tip: Wenn es so etwas wie Gerechtigkeit gibt, gewinnen wir das Prestige-Duell.



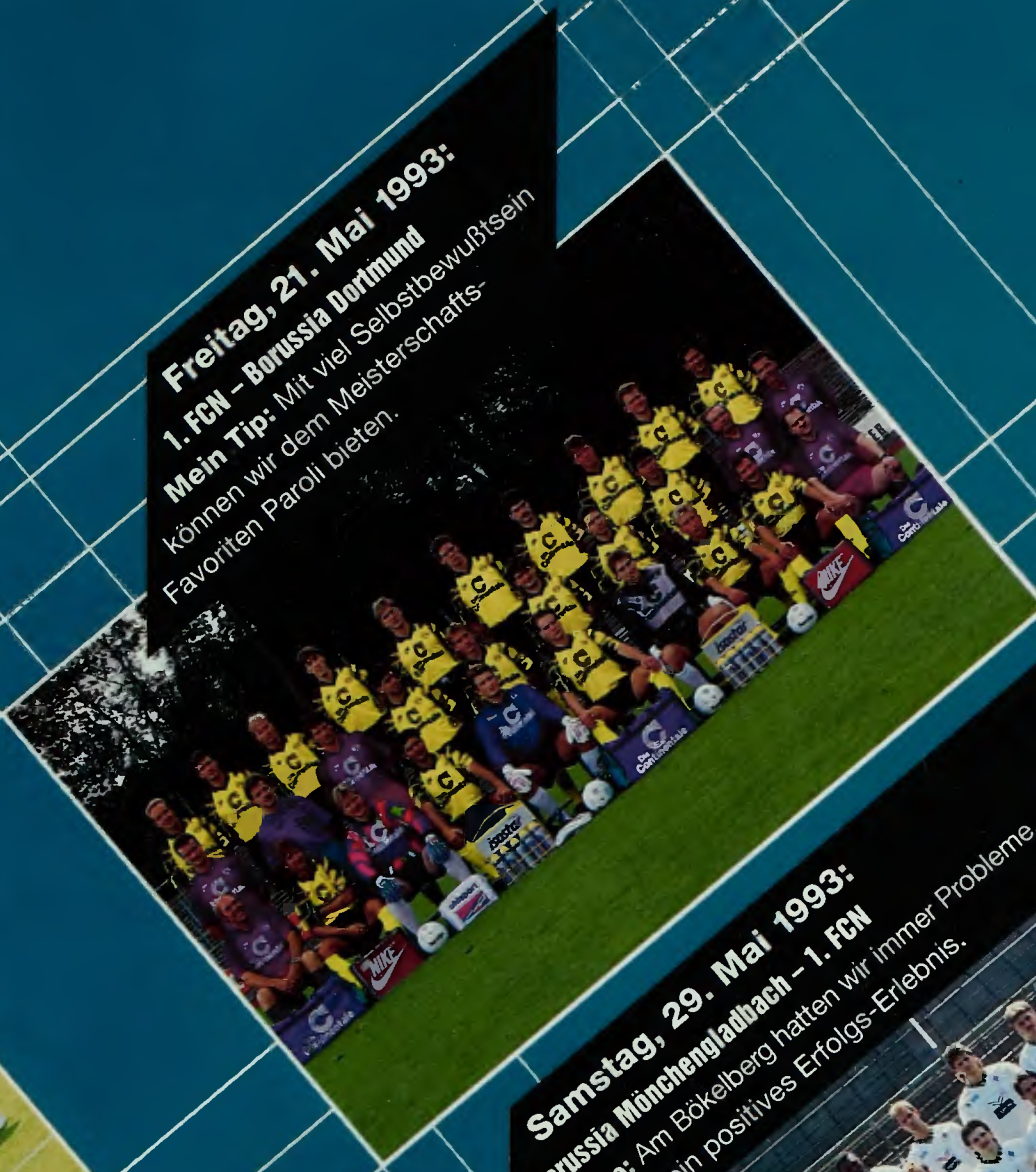
**Mittwoch, 28. April 1993:**  
**1. FCN – Dynamo Dresden**  
Mein Tip: Dresden besitzt eine technisch starke Mannschaft. Mit Glück holen wir zwei Punkte.



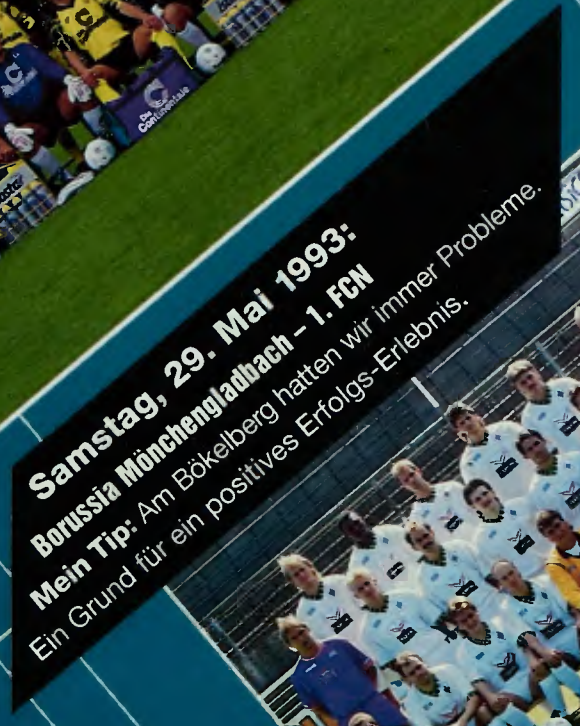
**Samstag, 1. Mai 1993:**  
**1. FC Köln – 1. FCN**  
Mein Tip: Ich freue mich auf das Wiedersehen mit Bodo Illgner. Das Spiel wird sicher sehr spannend.



**Samstag, 15. Mai 1993:**  
**Wattenstein – 1. FCN**  
Mein Tip: Wenn unsere Abwehr gut steht, haben wir eine große Chance auf zwei Zähler.



**Freitag, 21. Mai 1993:**  
**1. FCN – Borussia Dortmund**  
Mein Tip: Mit viel Selbstbewußtsein können wir dem Meisterschaftsfavoriten Paroli bieten.



**Samstag, 29. Mai 1993:**  
**Borussia Mönchengladbach – 1. FCN**  
Mein Tip: Am Bökelberg hatten wir immer Probleme. Ein Grund für ein positives Erfolgs-Erlebnis.



**Samstag, 5. Juni 1993:**  
**1. FCN – 1. FC Saarbrücken**  
Mein Tip: Selbstverständlich möchten wir uns von unseren treuen Fans mit einem Sieg verabschieden.

**ANDY KÖPKE**  
tippt die Rückrunde

DEM **OBI** DIE **1. FCN**

**DRÜCKT DAUMEN**

**OBI-Club-TOTO**  
Gewinnen Sie attraktive Sitzplatz-Karten für die Heimspiele des 1. FC Nürnberg.  
Teilnahme-Karten gibt es in allen OBI-Bau- und Heimwerkermärkten oder schriftlich bei OBI-Bau- und Heimwerkermärkten, Leyherstraße 123, 8500 Nürnberg.

# Mann oh Manni



400/5/2/3

**Der Primera LX Traveller von Nissan**  
**Nimm' ihn mit auf die Reise.**



NISSAN PRIMERA LX Traveller: 1,6-l-16V-Motor, 66 kW (90 PS), ger. Kat, Servolenkung. Sehr sparsam: Stadtzyklus 9,41, bei konstant 90 km/h 5,91, bei konstant 120 km/h 7,81 (nach 80/1268 EWG) Super unverbleit. Laderaum bis 1.700 l nach VDA. Drei Jahre (bis 100.000 km) Garantie. Drei Jahre Lack-Garantie.

**Unser Preis: DM 28.750,-**

Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die NISSAN BANK GMBH bzw. NISSAN LEASING GMBH.

**Nissan-Fahrer haben gut lachen.**  
**Mit uns in's Jahr 2000**

**Autohaus Nissan**

Eltersdorfer Str. 23 · 8500 Nürnberg · Tel. (09 11) 348 71

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-20 Uhr; Sa-So 9-18 Uhr  
Außerhalb der gesetzl. Ladenzeiten keine Beratung und Verkauf.

 **NISSAN**



Die zwei Gesichter des Manni Schwabl gegen Stuttgart: Nachdenklich (links) in der ersten Halbzeit nach einem 0:2-Rückstand und freudestrahlend bei einer Ehrenrunde nach dem Schlußpfiff.

**Heimweh nach dem 1. FC Nürnberg: Das herrliche Frankenland übt magische Anziehungskraft auf Fußballer aus, vor allem auf solche, die hier schon einmal gespielt haben. Hansi Dorfner zog es zurück, Dieter Eckstein zog es zurück und jetzt kehrte auch Manni Schwabl zurück. Für die Rückrunde der Saison 92/93 lieh ihn der Club vorerst vom FC Bayern München aus.**

**D**as Comeback des kleinen, aber ungemein kampfstarken Holzkirchners vor heimischem Publikum gegen den Deutschen Meister VfB Stuttgart verlief total nach Wunsch. Manni Schwabl, der vierfache Nationalspieler war bester Mann auf dem Platz. In der ersten

Halbzeit hatte er zwar Pech und leitete mit einem Fehlpaß das zweite Tor der Schwaben ein. Doch nach der Teepause mauserte sich Manni zum Wirbelwind, der die Stuttgarter wegfegte. Hinten und vorne stopfte er Löcher im Mittelfeld und in der Abwehr, rackerte für zwei und kurbelte den Club-Angriff an. Beinahe hätte er sogar noch ein Tor geschossen. Erst im letzten Moment klärte VfB-Keeper Eike Immel. Flachste FCN-Co-Trainer Dieter Renner: „Wenn der Manni 1,70 und nicht 1,68 Meter groß wäre, hätte er das Tor locker gemacht“.

Die Stimmung im Club-Kader ist hervorragend und Manni Schwabl fühlt sich bärig. Am liebsten würde er gleich einen neuen Dreijahres-Vertrag beim 1. FC Nürnberg unterschreiben. Gleichwohl hat er Verständnis dafür, daß dem Verein in finanzieller Hinsicht im Augenblick die Hände gebunden sind. Die Hoffnung auf bessere Zeiten in Nürnberg gibt der Optimist Schwabl nicht auf. „Schau mer amal“, konstatiert er ganz in der Art eines Großen, von Franz Beckenbauer, „wenn ich gut spiele, kann der Club gar nicht an mir vorbei“. ■

# Sportvergnügen



**Tucher Reifbräu ohne Alkohol.  
Biergenuß mit Happy End.**

# FAN-SHOP



# KARTENVORVERKAUF



**A**uf dem Vereinsgelände des 1. FC Nürnberg in der Valznerweiherstraße 200 gibt es endlich wieder einen Fan-Shop zwischen dem Scandic-Crown-Hotel und der Sporthalle. Hier finden die FCN-Anhänger alles, was das Herz begehrt, von den Eintrittskarten bis zur Club-Fahne.

Dieser Fan-Shop dient den Club-Anhängern als zentrale Anlaufstelle. Sie erhalten dort Tageskarten aller Kategorien, aber auch Dauerkarten sowie Tickets für die Auswärtsspiele des Club. Selbstverständlich werden in dem großzügig gestalteten Verkaufsraum auch diverse Fan-Artikel angeboten. Betreiber des Shops ist die Firma Engelhardt & Co., die seit vielen Jahren den Verkauf an den Stadion-Kassen koordiniert.

## VORVERKAUF-STELLEN

### AZ Schaltherhalle

8500 Nürnberg, Winklerstraße 15,  
Telefon (09 11) 2 33 10.

### Brungs

8500 Nürnberg, Pillenreuther Straße 59,  
Telefon (09 11) 44 08 94.

### City-Center

„Die Wundertüte“ –  
Geschenk-Boutique

8510 Fürth, Alexander Straße 11,  
Telefon (09 11) 77 77 44.

### FCN-Fan-Shop

8500 Nürnberg,  
Valznerweiher Straße 200,  
Telefon (09 11) 40 40 74.

### Franken-Stadion Nürnberg

8500 Nürnberg 30,  
Am Spieltag ab 10 Uhr.

### Flachenecker

8500 Nürnberg, Rothenburger Str. 165,  
Telefon (09 11) 61 28 70.

### Günther Güttler

8500 Nürnberg, Werkvolkstraße 1,  
Telefon (09 11) 64 51 33.

### Peter Insam

8500 Nürnberg 90, Fraunholzstraße 6,  
Telefon (09 11) 33 21 08.

### Karstadt AG

8500 Nürnberg, An der Lorenzkirche,  
Königstraße 14, Telefon (09 11) 21 35 51.

### Leupold

8500 Nürnberg, Frankenstraße 195,  
Telefon (09 11) 44 30 85.

### Maximum

Karten-Kiosk  
8500 Nürnberg, Färberstraße 11  
Telefon (09 11) 20 84 40

### Morlock

8500 Nürnberg, Wendlerstraße 1,  
Telefon (09 11) 44 20 02.

### Reisch

8500 Nürnberg, Äußere Sulzbacher  
Straße 175, Telefon (09 11) 59 37 44.

### Sturz

8500 Nürnberg, Kaufhaus Hertie (Lotto-  
stelle), Telefon (09 11) 20 40 21.

# KARTEN- VORVERKAUF

Sie sparen sich Wartezeiten an den Stadion-Kassen und umgehen die Gefahr, daß Tickets in dem von Ihnen gewünschten Bereich bereits vergriffen sind, wenn Sie sich Ihre Karte bereits im Vorverkauf sichern.

Wo dies möglich ist, erfahren Sie auf dieser Seite.

### Wenauer

8500 Nürnberg, Äußere Laufer  
Gasse 30, Telefon (09 11) 55 97 17.

### W.O.M.

Ticket-Shop  
8500 Nürnberg, Josephi-Platz 18  
Telefon (09 11) 20 42 95

### H. Müller

8800 Ansbach, Rügländer Viertel,  
(neb. Weinberg-Apotheke),  
Telefon (09 81) 8 97 90.

### Tintenglas

8560 Lauf/Pegnitz, Friedensplatz 6,  
Telefon (09 12) 7 56 24.

### Enders

8602 Aschbach, Bergstraße 8,  
Telefon (09 55) 12 74.

### Knäulein

8520 Erlangen, Bissinger Straße 30,  
Telefon (09 13) 3 13 14.

### Sport Vogel

8540 Schwabach, Zöllnertorstraße 8,  
Telefon (09 12) 33 00.

### Otto Scheer

Herrenstraße 59, 8601 Mürsbach/b.  
Bamberg, Telefon (09 53) 4 27.

### Petra Goos

Bahnhofstr. 16 u. Karl-Eibl-Str. 32,  
8530 Neustadt/Aisch,  
Telefon (09 16) 49 41.



# So wurde aus einem Seitensprung die wahre Liebe

**E**s begann als Seitensprung. Am 8. April 1991 wird Willi Entenmann im Tennisheim des 1. FC Nürnberg den staunenden Journalisten als neuer Assistenztrainer präsentiert. In einer Nachtaktion wurde jener Mann verpflichtet, der nach 28 Jahren als Spieler, Co-Trainer und Trainer zum VfB Stuttgart gehörte wie der Eiffelturm zu Paris oder die



Freiheitsstatue nach New York. Arie Haan hatte sich in Stunden der größten Not an seinen Mitstreiter aus gemeinsamen Stuttgarter Tagen erinnert und bis in die frühen Morgenstunden jenes 8. April die damalige Vereinsführung von der Notwendigkeit der Verpflichtung Willi Entenmanns als Co-Trainer überzeugt.

Aus Entenmanns Seitensprung entwickelte sich mehr. Langsam zwar, dafür aber umso intensiver. In seiner sprichwörtlichen Bescheidenheit wollte er nicht als der alleinige Retter im Sommer 1991 gefeiert werden. „Es war ein Erfolg aller Beteiligten“, resümierte der Schwabe nach getaner Arbeit. „Mannschaft, Präsidium, Fans“, zählte Entenmann auf. Sich selbst sieht er als Teil der Mannschaft, ebenso seinen Co-Trainer Die-

ter Renner, der jenen Saisonendspurt im Jahr 1991 aus gesundheitlichen Gründen nur als Spielbeobachter verfolgen konnte, ab der Spielzeit 1991/92 aber wieder voll belastbar war, seine Kreislaufprobleme überwunden hatte und in den Trainerstab des 1. FC Nürnberg reintegriert werden konnte.

Wie ist Willi Entenmann, der seit 1. 7. 1991 auch auf dem Papier als Cheftrainer des 1. FC Nürnberg fungiert?

Ob früher als Assistent oder jetzt als Cheftrainer. Sein Wort war und ist so etwas wie Gesetz. Die direkten Beteiligten jener Zittersaison wissen das genau. Nach außen erweckt er für manchen den Eindruck eines Biedermanns. Aber er ist nicht trocken und spröde, wie er von allzu oberflächli-

Sein Wort war...



...und ist so etwas ähnliches...



...wie Gesetz!



ENTENMANN  
1.  
FCN  
WILLI

chen Kritikern gerne hingestellt wird. Alkohol verpönt er absolut. Und selbst mit 49 Jahren ernährt er sich noch wie ein Hochleistungssportler. Willi Entenmann kann in trauter Run-

## Zur Person Willy Entenmann



Willi Entenmann, geb. 25. 9. 1943, aktiv beim TSV Benningen, VfB Stuttgart und TSG Backnang. Trainerstationen: 1978 bis 1982 VfB Stuttgart Amateure, 1982 bis 4. 3. 1986 Co-Trainer VfB Stuttgart, 5. 3. 1986 bis 30. 6. 1986 Cheftrainer VfB, März 1987 bis 26. 3. 1990 Co-Trainer VfB, 27. 3. 1990 bis 11. 11. 1990 Cheftrainer VfB Stuttgart, 8. 4. 1991 bis 1991 Co-Trainer 1. FC Nürnberg, seit 1. 7. 1991 Cheftrainer beim 1. FC Nürnberg.

de sogar zum Alleinunterhalter werden – auch ohne Alkohol, nur anhand unzähliger Anekdoten und verschiedenster Interessen, die wahrlich nicht nur am Fußball festzumachen sind.

„Wir sind vielleicht gar nichts“, erkannte der „schaffige Schwabe“, wie ihn die Süddeutsche Zeitung einst bezeichnete, durch sein Hobby, die Astronomie. Der Blick in die Sterne – für Entenmann einer der Gründe, warum er immer mit beiden Beinen fest auf dem Boden steht. Der Vater zweier erwachsener Kinder verfügt auch über profunde Kenntnisse über die Zeit der Völkerwanderung und der Pharaonen. Aus diesen geschichtlichen Studien heraus war ihm schon vor seinem Gang nach Nürnberg bewußt, daß Schwaben und Franken von der Mentalität her gar nicht so verschieden sein können. Schließlich gehörten die beiden

Vertrauen und Zuverlässigkeit, wie der Fels in der Brandung. Die Zuschauer aus dem weiten Umland glaubten an ihn, beim DFB in Frankfurt wurde Entenmanns erfolgreiche Arbeit neidlos anerkannt und auch die durch Medienberichte beunruhigten Spieler warfen all ihre Sorgen auf ihn. Steuermann Entenmann hatte das Ruder auch in den stürmischsten Zeiten sicher im Griff.

So sicher, daß in seiner ersten Saison als Cheftrainer fast die Teilnahme am UEFA-Cup geglückt wäre. Binnen weniger Monate hatte Entenmann aus einem sicheren Absteiger ein Team geformt, das sich bis zum letzten Spieltag der Saison 1991/92 um den lukrativen Wettbewerb auf europäischer Bühne bewarb. Der ganz große Wurf glückte freilich nicht.

Und selbst als aus finanziellen Gründen im Sommer 1992 wichtige Leistungsträger abgegeben werden mußten (Zarate, Golke, Wagner) und sich die Konkurrenz auf eine demütigende Saison für den Club einrichtete, lehrte der Realschullehrer Entenmann allen Neidern Besseres. 17:17 Punkte, trotz des notwendigen rigorosen Sparkurses des neuen Präsidenten Gerhard Voack. Respekt, Willi Entenmann.

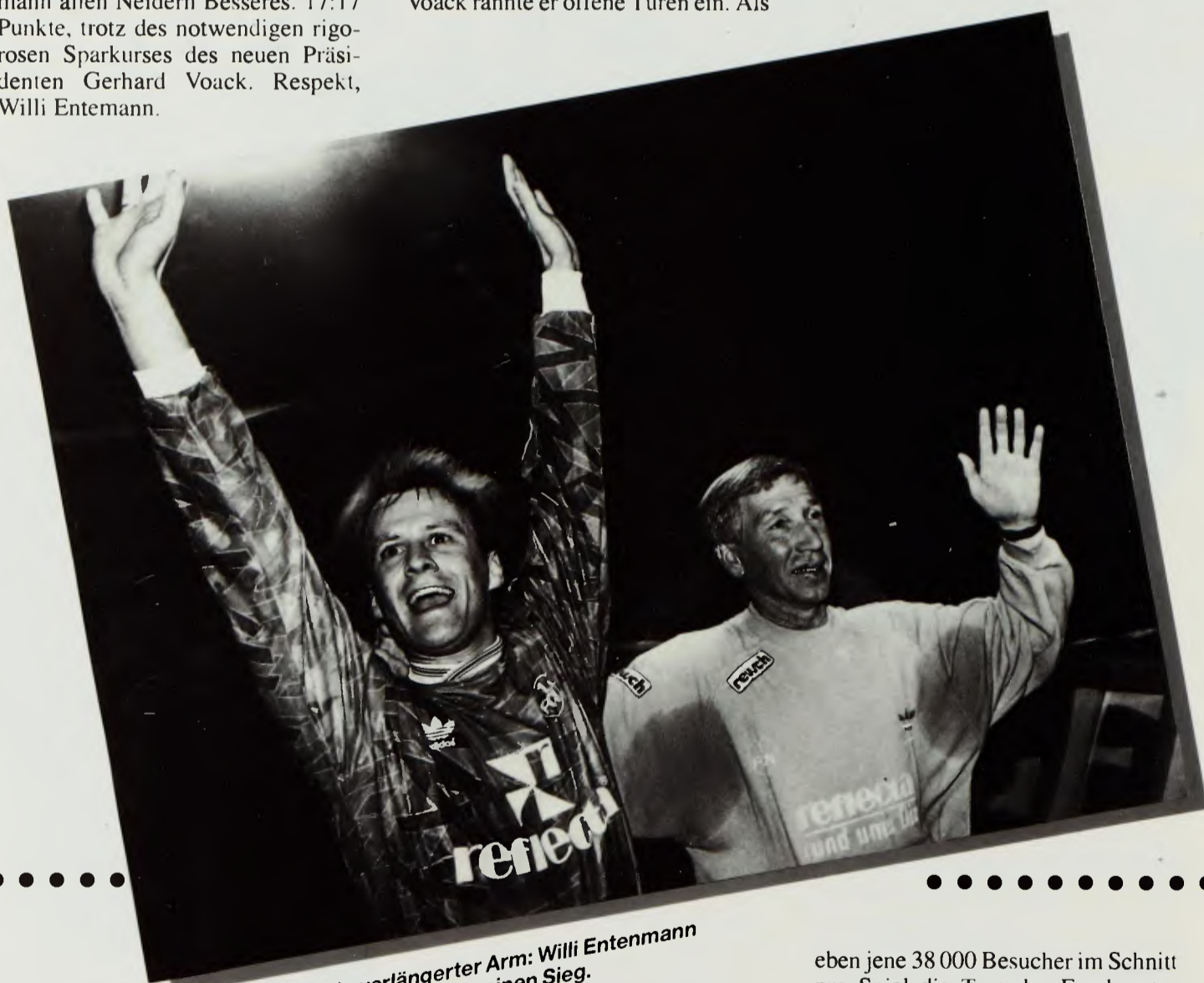
# Willi Entenmann – ein Pseudonym für Vertrauen und Zuverlässigkeit

hinein aus verständlichen Gründen – in die Länge. Entenmann sagte klipp und klar, daß er nicht nur als Sanierer des 1. FC Nürnberg in die Geschichte eingehen will. So gut es ihm in Frankens Metropole auch gefällt, seine Forderung nach sportlicher Perspektive (sprich: keine weitere Schwächung, im Gegenteil kontinuierlicher Aufbau einer leistungsstarken Mannschaft) war verständlich. Bei dem neuen Präsidenten Gerhard Voack rannte er offene Türen ein. Als

schweren Zeiten führen wollen. Mit einem Konzept, das schrittweise zum sportlichen Wiederaufschwung führen soll.

Ganz besonders liegen dem Trainer die Fans am Herzen. Immer wieder denkt er an die Unterstützung von den Rängen, immer wieder bohrt sich eine Zahl in sein Gedächtnis: 38 000.

Dank der begeisterten Spielweise in der Saison 1991/92 passierten



Der Chef und sein verlängerter Arm: Willi Entenmann und Hansi Dorfner jubeln über einen Sieg.

„Volksstämme“ mal zusammen, ehe Napoleon dies anders wollte.

Disziplin, Fleiß, professionelle Einstellung, Ehrlichkeit – Tugenden, die Willi Entenmann auszeichnen und mit denen er die Herzen der fränkischen Fans im Sturm eroberte. In Zeiten, als die Zukunft des Vereins aufgrund bekannter Finanzschwierigkeiten im wahrsten Sinne des Wortes in den Sternen stand, da war Willi Entenmann, das Pseudonym für

Klar, daß bei der Weichenstellung für die kommenden Jahre der Posten des Trainers nur mit Willi Entenmann besetzt werden konnte. Die Verhandlungen wegen eines neuen Zweijahresvertrages zogen sich – im nach-

Entenmann Ende Januar 1993 seine Unterschrift unter den neuen Vertrag setzte, sagte er: „Ich habe Verständnis für die finanzielle Situation des 1. FC Nürnberg, und Präsident Voack hat Verständnis für meine sportlichen Ambitionen.“ Ein Agreement zweier Männer, die gemeinsam den Club aus

eben jene 38 000 Besucher im Schnitt pro Spiel die Tore des Frankenstadions. „Phantastisch“, fällt Entenmann zu dieser Euphorie ein und schwört sich: „Diese tollen Fans dürfen wir nie wieder enttäuschen.“ Er meint damit nicht nur seine Bundesligakicker, er zieht auch die neue Führungscrew in diese Aussage mit ein. Zuviel ist in den letzten Jahren beim Club geschehen, und trotzdem strömen die Fans in Massen. „Dieses

Vertrauen gilt es in den kommenden Jahren zu bestätigen“, sagt Entenmann.

Seine Spieler erinnert der Trainer oft an das Phänomen „Fans“ in Nürnberg. Mit Erfolg, der sich dann zeigt, wenn eine Partie auf des Messers Schneide steht. Irgendwie schafft es das Club-Team 92/93 immer wieder, angepeitscht von der frenetischen und stakkatohaften Unterstützung des Publikums, schon verloren geglaubte Spiele noch umzubiegen. Zweimal gelang das nicht, zweimal verlor der Club in letzter Minute: beim 0:1 in München und beim 2:4 in Dortmund. Bayern und BVB – sicher die beiden besten Adressen in der Bundesliga, so daß diese Niederlagen nicht unbedingt als Beinbrüche zu bezeichnen sind.

Mit Willi Entenmann hat auch ein sportlicher Bewußtseinsprozeß in den Köpfen der Spieler Einzug gehalten. Dank Entenmanns kompromißloser Art läuft jetzt vieles automatisch, was vor zwei, drei Jahren noch undenkbar war. Das geht beim obligatorischen Auslaufen nach dem Spiel los und hört bei der Ernährung noch längst nicht auf. Wie er das geschafft hat? Ganz einfach: durch nimmermüde Appelle mit dem Tenor, daß ein Berufsfußballer sportlich-optimal zu leben hat. Und noch einfacher: wer sich nicht daran hält, hat schnell mal eine Geldstrafe am Hals. Kompromißlos eben.

Der Traditionsverein 1. FC Nürnberg liegt vielen Menschen am Herzen. Auch Prominente meldeten sich um die Jahreswende bei Präsident Gerhard Voack zu Wort. So äußerten Finanzminister Theo Waigel und der evangelische Landesbischof Johannes Hanselmann unisono: „Der Club braucht die Seriosität Entenmanns.“

Voack hätte zwar auch ohne die einflußreichen Fürsprecher den Vertrag mit Entenmann verlängert. Doch die Popularität und Persönlichkeit seines Trainers faszinierte ihn. So spielt Entenmann in der Strategie des Club-Bosses bei der Sanierung des Vereins eine tragende Rolle.

Im Kreis der Bundesligatrainer genießt Willi Entenmann ohnehin höchste Anerkennung. Otto Rehagel, Coach von Auftaktgegner Werder Bremen,

sprach am Rande des Berliner Hallenturniers gegenüber Voack seine Hochachtung vor Entenmanns Leistung in Nürnberg aus. Dragoslav Stepanovic – Eintracht Frankfurt, ab der kommenden Saison in Leverkusen – das Schlitzohr unter den Fußball-Lehrern, schloß sich neidlos an. Aus Überzeugung wohlgemerkt, nicht um sich anzubiedern. Warum auch?

Und Willi Entenmann bleibt ebenfalls aus Überzeugung ein Wahl-

Franke. Wie sagt er noch: „Wir haben in schwierigen Jahren enorm viel geleistet. In kurzer Zeit habe ich in Nürnberg fast mehr erlebt als in Stuttgart. Das bindet mich an den Verein.“ Extrem sogar.

Aus dem anfänglichen Seitensprung hat sich längst Liebe entwickelt. Und wenn sich zwei lieben, bleiben sie sich auch treu – so wie der 1. FC Nürnberg und Willi Entenmann. ■

Diese tollen Fans...



...dürfen wir nie enttäuschen.



ENTENMANN  
1.  
FCN  
WILLI

# PERSPEKTIVEN

Als einer der berühmtesten und traditionsreichsten deutschen Fußball-Vereine steht der 1. FC Nürnberg naturgemäß im Blickpunkt der Öffentlichkeit. Acht prominente Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Sport beurteilen die Perspektiven des Club.



**Theo Waigel**  
CSU-Vorsitzender und Bundes-Finanzminister:

„Seit Kindheit an schlägt mein Herz für den 1. FC Nürnberg. Legendäre Spieler wie Schorsch Kennemann oder Max Morlock sind mir noch heute in bester Erinnerung. Ich hoffe, daß das Club-Präsidium die Altlasten bald in den Griff bekommt und den Verein wieder in eine gute Zukunft führt. Die Rahmenbedingungen mit dem wunderschönen Frankenstadion stimmen. Jetzt müssen die Arme hochgekrempt werden. Dann ist in der Rückrunde auf jeden Fall ein sicherer Mittelplatz möglich“.



**Dieter Streng**  
Geschäftsführer der OBI Baumarkt Franken GmbH & Co. KG und IHK-Vizepräsident

„Zusammen mit einem ganzen Landstrich drücken auch wir dem Club die Daumen. Die Perspektiven sind verlockend. Nun muß der Verein entschuldet und eine attraktive Mannschaft aufgebaut werden. Das gegenwärtige Präsidium ist für mich ein Garant für kaufmännisch solides Arbeiten. Mit ein bißchen Glück wird unser FCN sicher bald wieder für positive Schlagzeilen sorgen“.



**Hans-Hubert „Berti“ Vogts**  
Bundestrainer:

„Wenn ich die sportliche Situation beim 1. FC Nürnberg beurteilen soll, kann ich nur sagen: Hut ab vor Willi Entenmann und der Mannschaft, weil Trainer und Spieler es verstanden haben, trotz Turbulenzen im Umfeld sehr beachtliche Leistungen zu zeigen. Wäre nicht der Pokal K.o. in Berlin passiert, würde dieses Zwischenfazit sogar noch positiver ausfallen. Ein weiteres Plus sind die tollen Zuschauer. Ich kann deshalb dem Club nur wünschen, daß die Zeit der Negativ-Schlagzeilen endlich und endgültig vorbei ist. Trainer, Mannschaft und Publikum hätten es wahrlich verdient“.



**Max Morlock**  
Fußball-Weltmeister und Club-Idol

„Vom bisherigen Abschneiden in der Vorrunde war ich sehr beeindruckt. Trotz großer personeller Probleme schaffte der Club mit 17:17 einen neunten Platz. Glückwunsch! Eine respektable Leistung. Wenn der FCN diese Entwicklung fortsetzen kann, sehe ich für die finanzielle Sanierung und sportliche Konsolidierung des Vereins nicht schwarz. Ich würde mich riesig freuen, wenn unser Club an frühere Erfolge anknüpfen könnte“.



**Dr. Peter Schönlein**  
Oberbürgermeister von Nürnberg

„Die Mannschaft des 1. FCN hat in der Vorrunde 1992/93 mehr geleistet, als viele ihr zugetraut haben. Ich bin sicher, daß Trainer Willi Entenmann die Mannschaft auch in der Rückrunde wieder hervorragend auf die jeweiligen Gegner einstellen wird, so daß der 9. Platz mindestens gehalten werden kann. Im wirtschaftlichen Bereich könnten zwar die größten Probleme gelöst werden. Alle Sorgen ist der 1. FCN aber noch längst nicht los. Mit Unterstützung der Fans wird es aber gelingen, den Verein Stück für Stück wieder einer besseren wirtschaftlichen Zukunft zuzuführen“.



**Andreas Laus**  
Inhaber der „Kaiser-Bräu“

„Unser Vertrauen gehört dem 1. FC Nürnberg und seiner neuen Führung. Wir sind überzeugt, daß sich der Club sportlich und wirtschaftlich auf dem Weg in eine bessere Zukunft befindet. Deswegen engagieren wir uns auch als Partner des 1. FCN. Die Bundesliga ohne den Club – das wäre wie Bier ohne das Reinheitsgebot. Für die Rückrunde wünschen wir unserem Club viele Siege und Zuschauer und endlich weniger Verletzungssorgen.“



**Dr. Wolfgang Bühler**  
Vorstands-Vorsitzender der Schickedanz-Gruppe

„Ich wünsche dem Präsidium und der Mannschaft des 1. FC Nürnberg für die Zukunft sehr viel Energie, Durchsetzungsvermögen, Phantasie und Glück. Nur so lassen sich die Probleme der Vergangenheit bewältigen und die Glaubwürdigkeit zurückgewinnen, in der Bevölkerung und in der Wirtschaft. Ich bin mir sicher: Das neue Präsidium und das sportliche Management haben die besten Voraussetzungen, um das Flaggschiff 1. FCN aus aufgewühlter See in ruhigere Fahrwasser zu steuern. Über einen in jeder Hinsicht erfolgreichen Club würden wir uns alle sehr freuen“.



**Hansjürgen Rütten**  
Geschäftsführer Gothaer Versicherungsbank

„Mein größter Wunsch ist neben dem sportlichen Erfolg eine Beseitigung der Altlasten beim 1. FC Nürnberg. Das Präsidium muß jede Gelegenheit nutzen, mit einer sauberen, ehrlichen Öffentlichkeitsarbeit wieder ein positives Image aufzubauen. Nur so werden verlorene Club-Freunde wieder zurückgewonnen und die verbliebenen gehalten. Wir wollen einen Club, auf den man in allen Belangen stolz sein kann. Die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Saison sind sicher nicht optimal, aber besser als in der Hinrunde. Trotzdem werden wir mitpunkten, wenn die Mannschaft sich weiter auf ihre herausragenden Tugenden besinnt – kämpferischer Einsatz und mannschaftliche Moral“.



**E**ine besondere Fußball-Gala präsentiert der 1. FC Nürnberg im Sommer seinen unzähligen Fans. Am Montag, 23. August, stellt er im Frankenstadion die zur Zeit beste Vereins-Mannschaft der Welt vor: den AC Mailand. Das Gastspiel in Nürnberg ist der einzige Auftritt der einmaligen Starttruppe im ganzen Jahr 1993 in Deutschland.

„Wir kommen mit allen Super-Stars zum 1. FC Nürnberg“, versprach bei Vertrags-Abschluß Milan-Präsident Silvio Berlusconi. Das heißt mit den holländischen „Überfliegern“ Frank Rijkaard, Ruud Gullit und dem Welt-Fußballer des Jahres 1992, Marco van Basten, dem weltbesten Libero Franco Baresi, dem weltbesten Linksverteidiger Paolo Maldini, dem teuersten Spieler der Welt Gianluigi Lentini, dem Super-Dribbler Roberto Donadoni, dem

Wer bei dieser sicherlich rauschenden Ballnacht im Frankenstadion dabei sein will, sollte sich möglichst frühzeitig seine Karten besorgen. Das Spiel wird wahrscheinlich schnell ausverkauft sein. Bitte bestellen Sie Ihre Kartenwünsche mit dem auf dieser Seite abgedruckten Coupon beim FCN-Fanshop, Valznerweiherstraße 200. Der Fanshop verschickt die Tickets bundesweit nach schriftlicher Bestellung und vorheriger Bezahlung gegen eine Bearbeitungsgebühr von DM 5,- als normalen Brief. Die Vorverkaufsgebühren betragen pro Sitzplatz DM 2,- und pro Stehplatz DM 1,-. Die einfachste und schnellste Bearbeitung erfolgt, wenn der Bestellung ein Verrechnungsscheck beigelegt ist. Bitte kein Bargeld beifügen! Kein Versand per Nachnahme oder Lastschrift.

Eine Kartenbestellung ist nur hinsichtlich der Preis-Kategorie bindend. Eine Gewähr für besondere Wünsche hinsichtlich Block



## Die Stars vom besten Klub der Welt

Francesco Antonioli (23), Torwart, U-21-Europameister, rutschte gegen Inter Ball durch die Hände, verrenkte sich gegen Juventus das Knie, seitdem Rossi im Tor. **Sebastiano Rossi** (28), Torwart, mit 1,95 Metern längster Spieler der Liga, berühmt, weil er gegen Vialli zwei Elfmeter hielt. **Mauro Tassotti** (32), Rechtsverteidiger, der älteste Nationalelf-Neuling (mit 32 Debüt gegen die Schweiz), seit 12 Jahren Stammspieler. **Paolo Maldini** (24), 43 LS, laut Beckenbauer bester Linksverteidiger der Welt, unter Capello noch stürmischer. Kopfballwunder, Schönling. **Franco Baresi** (32), 65 LS, weltbester Libero. Popularitätsschwund seit Nationalelf-Rücktritt; auf Malta und zuletzt gegen AS Rom die Rote Karte. **Alessandro Costacurta** (26), 10 LS, für Baresi wie früher Schwarzenbeck für Beckenbauer; ohne ihn läuft angeblich nichts, sehr schnell. **Enzo Gambaro** (26), Tassotti/Maldini-Ersatz, in Brünn kam er

für Papin, gab Vorlage zum 1:0, krumme Nase, abstehende Ohren, Spaßvogel. **Stefan Nava** (23), bei Milan betet man, daß er mal ein zweiter Baresi wird. **Filippo Galli** (29), Innenverteidiger, als einziger kein Einsatz in allen Wettbewerben (zwei Knöcheloperationen); engagiert sich für alte Leute und Kranke. **Gianluigi Lentini** (23), 9 LS, teuerster Spieler; änderte dreimal seine Frisur: „Damit ich nicht in die Trainer-Rotation gerate, will ich immer neu aussehen“. **Frank Rijkaard** (30), der „Mister überall“, sehr wichtige Tore, z. B. das 1:0 in Eindhoven. „Seit meiner zweiten Ehe bin ich noch ruhiger und besser“. **Ruud Gullit** (30), 62 LS, ausgebootet und wiederauferstanden, Held seit 2:1 bei Sampdoria und 1:0 bei AS Rom: wollte weg, will jetzt bleiben. **Demetrio Albertini** (21), 6 LS, der einzige Ligaspieler, der nie ein Spiel verloren hat; wird als Rijkaard-Nachfolger aufgebaut. **Roberto Donadoni** (29), 44 LS, Superdribbler, Star der EM 1988, zu sensibel für Rotation, verletzungsanfällig, kommt nicht in Form, oft Tribüne. **Stefano Eranio** (26), 12 LS, meist nur Ersatz für Gullit; in Parma Vorbereiter zum 1:0, Tor zum 2:0; da Gullit Holländer, nur Stammspieler in der Nationalelf. **Alberigo Evani** (30), 6 LS, Kraftpaket auf links. Ex-Trainer Sacchi in der Nationalelf mag ihn lieber als

Capello. **Zvonimir Boban** (23), der Kroatie weigerte sich, zu Marseille zu gehen, stieg vom Ausländer Nr. 6 zur Nr. 4 auf, geniales Freistoßtor gegen Brünn. **Dejan Savicevic** (26), Präsident Berlusconi wußte, daß der Künstler von RS Belgrad nicht ins Milan-System zu pressen ist, kaufte ihn nur vom Markt weg. **Fernando De Napoli** (28), Mittelfeld-Renner, 54 LS, 7 Minuten Ligapokal, Meniskusoperation, zuletzt Ersatzbank, Liebling von Nationaltrainer Sacchi. **Marco van Basten** (28), 58 LS, galt als unersetzlich, aber nach der Knöcheloperation läuft es auch ohne ihn. **Jean-Pierre Papin** (29), 42 LS, war mit den Nerven runter, weinte sich bei Tapie auf, Berlusconi tröstete, wegen van Bastens Verletzung jetzt Stammspieler. **Marco Simone** (24), 1:0 gegen Juventus, 1:0 bei Sampdoria, 2:1 in Eindhoven, pfeilschnell, Nationalelf-Debüt zuletzt auf Malta. **Daniele Massaro** (31), 82 LS, 1982 Weltmeister, Joker, zehnmal eingewechselt; früher laut wie Effenberg, reagiert sich jetzt im Ferrari ab. **Aldo Serena** (32), Stürmer, 24 LS, nur 25 Minuten Ligapokal, aber 1,1 Millionen netto im Jahr; feierte mit Klinsmann Silvester.

# AC MAILAND



Franco Baresi



Gianluigi Lentini



Marco van Basten

jugoslawischen Ball-Künstler Dejan Savicevic und dem französischen Torjäger Jean-Pierre Papin.

oder gar Reihe und Platz kann nicht übernommen werden. Immer Ausweich-Möglichkeiten angeben!

### BESTELL-COUPON für das Spiel gegen AC Mailand

| Kartenart  | Stufe      | Einzelpreis | Kartenart                               | Stufe      | Einzelpreis |
|--|------------|-------------|---|------------|-------------|
| <input type="checkbox"/> Block HT 5 mit VIP-Raum |            | 90,— DM     | <input type="checkbox"/> Gegengerade    | Vollzahler | 35,— DM     |
| <input type="checkbox"/> Haupttribüne            | Vollzahler | 60,— DM     | <input type="checkbox"/> Mitte unten    | ermäßigt   | 30,— DM     |
| <input type="checkbox"/> oben Mitte              | ermäßigt   | 50,— DM     | <input type="checkbox"/> 17A, 17B, 17C  | Kinder     | 25,— DM     |
| <input type="checkbox"/> HT 4 + 6                | Kinder     | 45,— DM     | <input type="checkbox"/> Gegengerade    | Vollzahler | 30,— DM     |
| <input type="checkbox"/> Haupttribüne            | Vollzahler | 50,— DM     | <input type="checkbox"/> Seite oben     | ermäßigt   | 25,— DM     |
| <input type="checkbox"/> unten Mitte             | ermäßigt   | 40,— DM     | <input type="checkbox"/> Block 14 + 20  | Kinder     | 20,— DM     |
| <input type="checkbox"/> HT 3 + HT 7             | Kinder     | 35,— DM     | <input type="checkbox"/> Gegengerade    | Vollzahler | 25,— DM     |
| <input type="checkbox"/> Haupttribüne            | Vollzahler | 40,— DM     | <input type="checkbox"/> Seite unten    | ermäßigt   | 20,— DM     |
| <input type="checkbox"/> oben Seite              | ermäßigt   | 35,— DM     | <input type="checkbox"/> 15A+B, 19A+B   | Kinder     | 15,— DM     |
| <input type="checkbox"/> unten Seite             | Kinder     | 30,— DM     | <input type="checkbox"/> Sitzkurve oben | Vollzahler | 20,— DM     |
| <input type="checkbox"/> Gegengerade             | Vollzahler | 40,— DM     | <input type="checkbox"/> Nord 2 - 12    | ermäßigt   | 15,— DM     |
| <input type="checkbox"/> Mitte oben              | ermäßigt   | 35,— DM     | <input type="checkbox"/> Süd 22 - 32    | Kinder     | 9,— DM      |
| <input type="checkbox"/> Block 16 + 18           | Kinder     | 30,— DM     | <input type="checkbox"/>                | Vollzahler | 12,— DM     |
|  |            |             | <input type="checkbox"/> Stehplatz      | ermäßigt   | 8,— DM      |
|  |            |             | <input type="checkbox"/>                | Kinder     | 4,— DM      |

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Mitglieds-Nummer \_\_\_\_\_

Ich will Mitglied werden.



## Patrizier Bräu

Des Lebens süffige Würze.

MODELLE IM MAßSTAB 1:87/HO

# Urlaubs- Dias



Mehr Informationen erhalten Sie kostenlos unter Tel. 098 72/89 00 und Fax 098 72/53 86 oder schriftlich bei ALBEDO-FORKEL GMBH, Postfach 11 55 D (W)-8807 Heilsbronn

# ALBEDO

Design by

# DIE NEUE MARKE



Nr. 5001.1



Nr. 5011.1



Nr. 5102.1



Nr. 5331.1

im Maßstab  
1:87/H0



Nr. 5332.1



Nr. 5342.1



Nr. 5401.1



Nr. 5401.2



Nr. 5512.1



Nr. 5521.1



VW Polo Nr. 0030



Nr. 95401.2

ALBEDO- und  
AMW-Automodelle  
erhalten Sie im  
Spielwaren-Fachhandel

Kostenlose Information:  
Tel. 09872/5490  
oder schriftlich bei:

# AMW AUTOMODELLE

AMW AUTOMODELLE GMBH  
POSTFACH 1155 · W-8807 HEILSBRONN

# Die Lizenzspieler Mannschaft 92/93



Obere Reihe (v. l.): Manfred Schwabl, Dirk Fengler, Thomas Brunner, Marco Kurz, Christian Wück, Marc Oechler, Markus Bäurle, Physiotherapeut Martin Forster.  
Mittlere Reihe (v. l.): Cheftrainer Willi Entenmann, Co-Trainer Dieter Renner, Uwe Rösler, Percy Olivares, Rainer Zietsch, Kay Friedmann, Jürgen Kramny, Sergio Bustos, Physiotherapeut Peter Kuhnt, Zeugwart Willy Spieß.  
Untere Reihe (v. l.): Jörg Dittwar, Roger Diebel, Thomas Weissenberger, Kurt Kowarz, Andreas Köpke, Uwe Wolf, Dieter Eckstein, Hans Dorfner.





Endlich ist die Winterpause vorbei. Der Ball rollt wieder und wir Club-Fans freuen uns auf packende Spiele, tolle Stimmung im Stadion und eine Clubmannschaft, auf die wir – in allen Belangen – stolz sein können.

Ihre

**Gothaer**

Versicherungen

Partner des Club

Partner der Clubfreunde



Match-Winner gegen Stuttgart: Jürgen Kramny

**Achtung! Warnung an  
alle Herzkranken: Meiden  
Sie die Heimspiele des 1. FC Nürnberg.  
Die Kicker-Krimis sind an Dramatik  
kaum mehr zu überbieten.**

# KICKER KRIMIS

„ Seit über 30 Jahren bei den Heimspielen  
des 1. FCN im Stadion „

**bewirtschaftungs-betrieb**

**friedrich ferdin**

Winner Zeile 17-19 · 8500 Nürnberg  
Tel. 50 24 95 / 74 75 78

Gastronomische Versorgung  
von Messen, Ausstellungen,  
Groß- und Sportveranstaltungen,  
Party-Service



Shake Hands:  
Percy Olivares bei der  
Ehrenrunde im Stadion nach  
dem Krimi gegen den VfB Stuttgart (oben).

Schoß den Ausgleich: Christian Wüick  
(links) im Zweikampf mit Michael Frontzeck.

# ...KICKER KRIMIS...

**S**tadionsprecher Franz Schäfer könnte sich zukünftig im Frankenstadion ohne Bedenken so melden: „Hier spricht Alfred Hitchcock!“. Er würde nur die Wahrheit sagen. Denn die Heimspiele des 1. FC Nürnberg könnten durchaus vom Krimi-Meister höchstpersönlich in Szene gesetzt sein. So spannend und dramatisch verlaufen die aufregenden 90 Minuten in der Arena am Dutzendteich. Die Club-Schocker stellen ohne weiteres die Fernseh-Krimis am Freitag- oder Samstagabend in den Schatten. Tatort Frankenstadion.

Unter die Haut ging besonders der Rückrunden-Auftakt gegen den VfB Stuttgart. Fast aussichtslos

lag der 1. FC Nürnberg zur Halbzeit mit 0:2 nach Toren von Strunz und Fritz Walter hinten. Durfte froh sein, daß der Schiedsrichter das 0:3 wegen angeblichen Abseits annullierte. Doch dann trumpten die Schützlinge von Willi Entenmann groß auf. Mit dem Mut der Verzweiflung berannten sie das Tor des Deutschen Meisters. Ausgerechnet der Leihschwabe Jürgen Kramny geizte nicht mit Toren. Zuerst erzielte er den Anschlußtreffer mit einer leicht verunglückten Flanke. Nach dem heiß umjubelten Ausgleich von Christian Wüick gelang dem gebürtigen Stuttgarter sogar das Siegestor mit einem grandiosen Kopfball-Aufsetzer nach Freistoß von Hans Dorfner.



Nur durch Fouls zu stoppen: Club-Rückkehrer Mani Schwabl

Fairness ist wichtig.  
Im Sport, im Alltag und  
im Geschäftsleben.  
Fairness gegenüber den  
Kunden ist uns ein hoher  
Anspruch. Diesem  
Anspruch sind wir treu  
seit über 100 Jahren.

**neubert**

**Hirschaid** bei Bamberg, Frankenschnellweg, Ausfahrt Hirschaid, Telefon (09543) 828-9, **über 1.000 kostenlose Parkplätze.**

**Würzburg-Heidingsfeld**, BAB Ausfahrt Heidingsfeld, Telefon (0931) 6106-0, **über 1.000 kostenlose Parkplätze.**

**Dicke Luft im Club-Strafraum:**  
Thomas Brunner (3. v. l.) und  
Marc Oechler (2. v. r.) klären  
per Kopf.



Symbolisches Bild: Die Stuttgarter Immel und Schneider am Boden,  
FCN-Stürmer Dieter Eckstein als klarer Sieger.

Das war nichts für sensible Gemüter. In dem Herzschlag-Finale lagen die Nerven blank. Zuviel für einen 75jährigen Rentner. In den Schlußminuten der atemberaubenden Vorstellung wurde ihm schwarz vor den Augen. Er faßte sich ans Herz, wankte zum Ausgang und brach dort zusammen. Alle Rettungsversuche der Sanitäter waren vergeblich. Der Notarzt konnte nur noch den Tod feststellen. Club-Präsident Voack war erschüttert. Gerührt sprach er den Hinterbliebenen sein tiefes Beileid aus.

Gewaltig strapaziert wurden die Nerven der FCN-Sympathisanten schon in der Vorrunde zur Genüge. Beispielsweise im Saarbrücker Ludwigspark-Stadion. Als der Schiedsrichter schon auf die Uhr schaute, gelang Thomas Brunner in der 88. Minute der Siegtreffer. Weniger Happy-End war in den Begegnungen vorher angesagt. Beim 2:4 in der Hölle des Dortmunder Westfalen-Stadions ließ sich der 1. FC Nürnberg in den letzten fünf Minuten noch die Butter vom Brot nehmen. Statt mit zwei Punkten mußte er mit leeren Händen die Heimreise antreten.

Ähnlich fesselnd und unglücklich verlief das Bayern-Derby im Münchner Olympia-Stadion. Als sich alle bereits mit einem Unentschieden abgefunden hatten, gelang Thomas Helmer in der 87. Minute das goldene Tor.

Zu den unvergeßlichen Thrillern des Club gehörte sicher der 2:1-Triumph über den 1. FC Köln. Erst flog Rösler vom Platz, dann geriet der FCN durch ein dummes Tor in Rückstand und zu allem Überfluß verschoß Hans Dorfner noch einen Foulelfmeter. Zum Zerreißen gespannt waren die Nerven kurz vor dem Pausentee. Erneut piffte der Unparteiische für die Nürnberger einen Strafstoß. Wer sollte jetzt antreten? Da nahm sich Nationaltorhüter Andy Köpke ein Herz, verließ seinen Kasten und schaute seinem Konkurrenten Bodo Illgner tief in die Augen. Mit einem harten und trockenen Schuß in die Maschen erlöste er 33000 Zuschauer

im Frankenstadion. Der Peruaner Olivares krönte die Energie-Leistung sogar mit dem Siegtreffer.

Auf die Folter spannte die Club-Mannschaft ihre Anhänger auch beim 2:1-Erfolg in Dresden. Kurz vor dem Ende mußte FCN-Keeper Andy Köpke noch einen Foulelfmeter passieren lassen. Aber mit Mann und Maus verteidigte die Entenmann-Truppe den knappen Vorsprung. Ohne Aufregung ging es ebenfalls nicht im Duell der Altmeister im Schalker Parkstadion. Bei einem Handelfmeter versagten Fengler die Nerven. So blieb es beim torlosen Unentschieden.

Hoher Blutdruck herrschte auch beim Gastspiel der Franken im Karlsruher Wildparkstadion. Nach dem frühen Führungstor durch Zietsch versiebt Dieter Eckstein und Hans Dorfner zwei sogenannte

tausendprozentige Chancen. Die Quittung war der Ausgleich zehn Minuten vor dem halbbitteren Ende.

Trotz aller Aufregungen und Herzinfarkt-Gefahren bewies das Team um Kapitän und National-Torhüter Andy Köpke eine gewisse Zuverlässigkeit. Immer wenn es nach überflüssigen Heimgenossen oder Auswärts-Patzen eng in der Tabelle wurde, zeigte der 1. FC Nürnberg bewundernswerte Moral und außergewöhnliche Kampfkraft. Wie Stehauf-Männchen rappelten sich die Club-Profis immer wieder auf und gerieten nie in akute Abstiegs-Gefahr.

So folgten einem schwachen Bundesliga-Start mit 1:3 Punkten und einer 0:3-Packung in Stuttgart ein hochverdienter 1:0-Sieg im Hamburger Volkspark-Stadion. Auch die enttäuschende Heimpleite gegen Bayer Leverkusen steckten die „Entenmänner“ relativ locker weg, holten einen Zähler in Karlsruhe und brachten das 2:1 gegen den VfL Bochum über die Zeit.

Die gleiche Prozedur wiederholte sich beim Start in die Rückrunde. Nach der deftigen 0:3-Abfuhr im Bremer Weser-Stadion erfolgte die prompte Wiedergutmachung im Frankenstadion gegen den Deutschen Meister VfB Stuttgart. „Wir stehen wieder auf“, pflegte Cheftrainer Willi Entenmann immer dann zu sagen, wenn sich Rückschläge eingestellt hatten und die Fans murrten. Er sollte recht behalten. ■



# Kompetenz für den Lebensraum Büro

büro & design  
**bsk**

# HALLO FANS

Gewinnt beim

## OBI-CLUB-TOTO

attraktive  
Sitzplatz-Karten  
für die Heimspiele  
des 1. FCN

Teilnahme-Karten erhalten Sie  
in allen OBI-Bau + Heimwerker-  
Märkten sowie schriftlich  
bei der OBI-Baumarkt Franken  
GmbH & Co. KG,  
Leyherstr. 123, 8500 Nürnberg 80

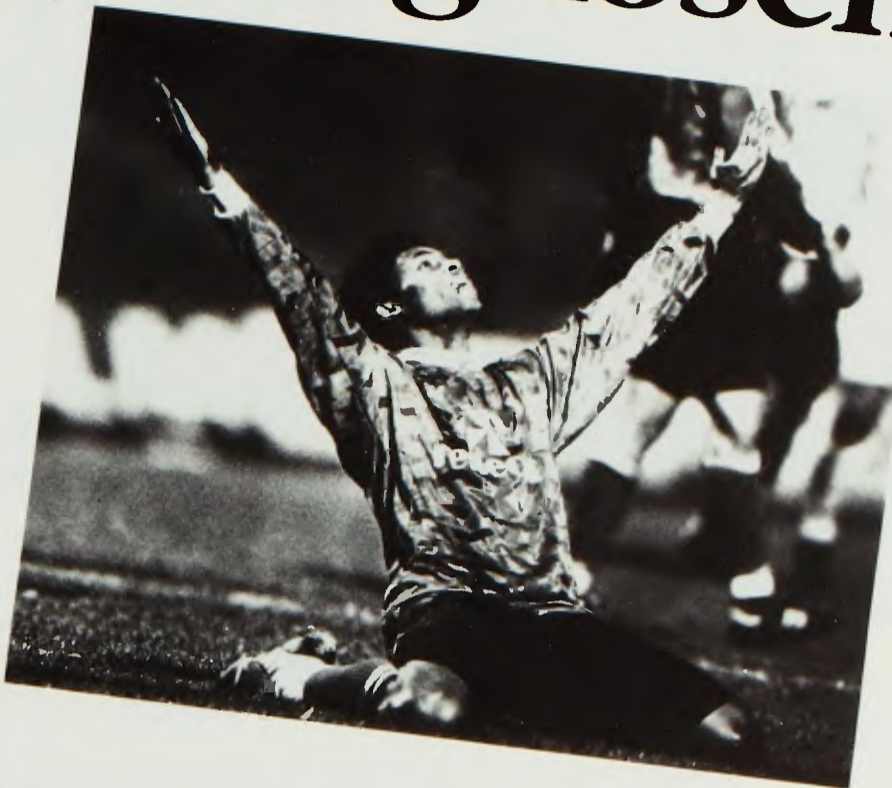


# OBI®

## Bau + Heimwerkmärkte

# PRESSE & Prognosen

## NÜRNBERGER Nachrichten



**kicker** sportmagazin

**Martin Messerer:** „17 Punkte nach der Vorrunde. Das sieht gut aus, birgt aber gleichzeitig eine Gefahr. Wer sich beim 1. FC Nürnberg sportlich bereits in Sicherheit wiegt, ist fehl am Platz. Angesichts der Verletztenmisere und der damit verbundenen mangelhaften Saisonvorbereitung, muß der Blick immer

darauf gerichtet sein, den Abstand zu den drei (!) Abstiegsplätzen zu wahren. Ich befürchte, die Fans müssen ihre Ansprüche noch eine geraume Zeit zurückschrauben, wenigstens so lange, bis der finanzielle Spielraum wieder Luft zum Atmen läßt. Es ist ein Drahtseilakt, bei dem das Präsidium um Gerhard Voack und die sportliche Leitung um Trainer Willi Entenmann die Balance halten müssen. Nur zusammen können sie das noch immer angeschlagene Club-Boot in ruhigere Gewässer führen.“

**NZ**

**Dieter Bracke:** „Die großartige Moral der Club-Mannschaft und die hervorragende Arbeit des Trainer-Gespanss Willi Entenmann/Dieter Renner waren der Garant für den einstelligen Tabellenplatz in der Vorrunde. Kann er gehalten werden? Wenn die Verletzten-Misere endet, gewiß. Sie werden weiter bedingungslos fighten, die Club-Profis, denn schließlich müssen sich nicht wenige unter ihnen für eine Vertrags-Verlängerung empfehlen. Enormer Druck, der ihnen Beine machen sollte. Unerlässlich ist freilich eine Steigerung des spielerischen Leistungsvermögens. Die Rückkehr von Manfred Schwabl war der richtige Schritt zum richtigen Zeitpunkt, denn auf lange Sicht reicht die Physis allein in der Elite-Klasse nicht aus. Und die tollen Fans wollen – dies darf nicht außer acht gelassen werden – nicht permanent Kraftakte erleben, sondern im herrlichen Frankenstadion gelegentlich auch ein „Festmenü“ serviert bekommen.“



RUDOLF PILOUS



MARTIN MESSERER



DIETER BRACKE



MARC STINGL



EBERHARD ERGENZINGER



### HOTEL RESTAURANT FORSTHAUS

DAS HOTEL RESTAURANT FORSTHAUS  
WÜNSCHT DEM 1. FCN  
FÜR DIE RÜCKRUNDE DER BUNDESLIGA-SAISON  
VIEL GLÜCK, GESUNDHEIT UND SCHWUNG!

Zum Vogelsang 20 · 8510 Fürth · Telefon 09 11/77 98 80

GRUNDIG-HOTELS



# PRESSSE & Prognosen

**Radio  
Gong  
97,1** UKW  
MHZ



**Marc Stingl:** „Die Deklaration „Glücks-kind“ trifft in der Saison 92/93 wohl auf keinen Verein der Bundesliga so treffend zu, wie auf den 1. FC Nürnberg. Glück, weil kein Mensch nach den Abgängen Wagner, Golke und Zarate erwarten konnte, daß unser Club den anderen Vereinen so deutlich Paroli bieten kann. Glück, weil man mit Willi Entenmann einen Arbeiter mit Langzeitkonzept hat. Glück auch, daß endlich mal ein Präsident seinen Taschenrechner nutzt, um nicht seinen eigenen Profit auszurechnen. Rundum kann sich also der Club von Fortuna geküsst vorkommen, und deshalb wird mir auch vor der Rückrunde nicht bange. Sicher ist, daß der Minikader des 1. FC Nürnberg in den nächsten 17 Spielen den ein oder anderen Rückschlag hinnehmen muß, aber welche Mannschaft muß das nicht. Die Herren Voack und Entenmann werden es schon richten – wir sollten einfach Vertrauen haben. und „Vertrauen“ in die Clubführung ist endlich mal ein neues Gefühl. Mein Tip: Platz 8 am Ende der Saison, und in der nächsten Spielzeit ein UEFA-Cup-Platz.“ ■

von Trainer Entenmann stets geförderten und gepriesenen Tugenden wie Kampf, Moral und Willen überhaupt bestehen kann. Alles andere fällt unter die Rubrik Glaube, Hoffnung, Zuversicht. Das ist zwar zulässig, aber illusorisch. Deshalb: Bleibt es bei Platz neun, können alle zufrieden sein. Der größtmögliche Saison-Erfolg wurde mit dem 1:2 im Pokal bei den Hertha-Amateuren verspielt.“ ■



**Paul Hertrich:** „Die Rückrunde sollte für einen Teil der Spieler Ansporn genug sein, um sich neue Verträge für die nächste Saison zu sichern. Mit dem Trainergespann Entenmann/Renner, mit Köpke, Schwabl, Dorfner, Kurz, Olivares, Oechler und Dittwar besitzt der Club ein solides Fundament. Hinzu kommen noch die Talente Licht, Brand

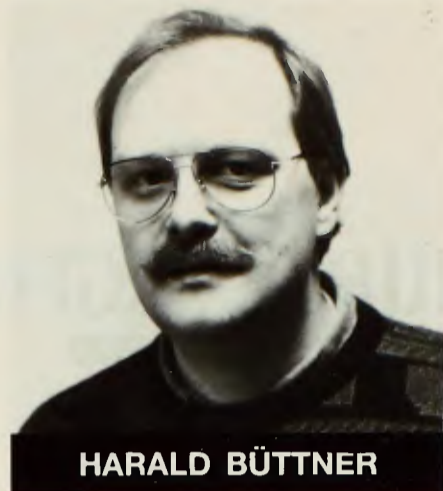
und Skurka, während Wück, Eckstein, Friedmann, Rösler und Zietsch sich noch gewaltig steigern müssen. Millionen-Einkauf Sergio Bustos erweist sich immer mehr als Flop! Hauptproblem des Clubs ist der zentrale Abwehrbereich. Zietsch ist zu langsam. Hier muß der Club unbedingt einen kopfballstarken, beweglichen und technisch versierten Libero holen, der auch im Spiel nach vorne mehr Impulse bringen kann. Nur eine erfolgreiche Rückrunde bringt Geld in die Vereinskasse und erlaubt dem Club bescheidene Verstärkungen an Land zu ziehen. Saisonende landet die Mannschaft etwa auf Platz 9 bis 10.“ ■



**Harald Büttner:** „Um den Club '93 muß einem nicht bange sein. Die Truppe von Trainer Willi Entenmann hat in der Vorrunde trotz erheblicher Personalprobleme 17 Punkte geholt und einen respektablen neunten Platz belegt. Ein ähnlicher Kraftakt sollte auch in der Rückrunde machbar sein. Zum einen ist mit Mani Schwabl ein Musterprofi dazugekommen, der sowohl auf dem Spielfeld als auch außerhalb für neuen Schwung sorgen wird. Zahlreiche Spielerverträge laufen aus; viele Profis spielen in der Rückrunde um ihre Zukunft und werden sich entsprechend ins Zeug legen. Ein Garant für den Erfolg ist und bleibt auch Trainer Entenmann, unter dessen Regie der Club in den letzten knapp zwei Jahren von sportlichen Krisen verschont geblieben ist. Er wird auch diesmal die richtige Torart treffen. Das neue Präsidium hat den



PAUL HERTRICH



HARALD BÜTTNER



OLIVER BRÜGGÉN

Schuldenabbau vorangetrieben und bei vielen Partnern neues Vertrauen geschaffen. Das Club-Schiff befindet sich auf dem richtigen Kurs in ruhigere Gewässer.“ ■



**Oliver Brüggén:** „Die Neuverpflichtung von Mani Schwabl und die Vertragsverlängerung von Trainer Willi Entenmann sollten dem Club genug Ansporn für eine erfolgreiche Rückrunde geben. Gespannt bin ich vor allem auf das Zusammenspiel Schwabl-Dorfner, das für die Zukunft einiges erhoffen läßt. Überzeugt hat mich in der Vorrunde die Abwehr. 5 ‚zu Null‘ Spiele im bisherigen Verlauf der Saison sprechen nicht nur für Nationaltorwart Andy Köpke. Zwar erzielte der Club bisher nur 16 Tore, doch ich vertraue in diesem Punkt auf die konsequente Arbeit von Trainer Willi Entenmann.“ ■

**Abendzeitung**

8 Uhr-Blatt

**Eberhard Ergenzinger:** „Erwartungen? Nachdem der 9. Platz nach der Vorrunde schon den Stellenwert einer Sensation hat, wäre es vermessen, trotz der Verpflichtung von Manfred Schwabl mehr zu erwarten. Realität bleibt, daß der Club nur über seine bekannten und

**FERDINAND  
Zeller**

INTERNATIONALE MÖBELSPEDITION

Robert-Bosch-Straße 12/16  
8500 Nürnberg 70  
Telefon 09 11/664 19

# GÜTTINGER

## BAUFACHZENTRUM

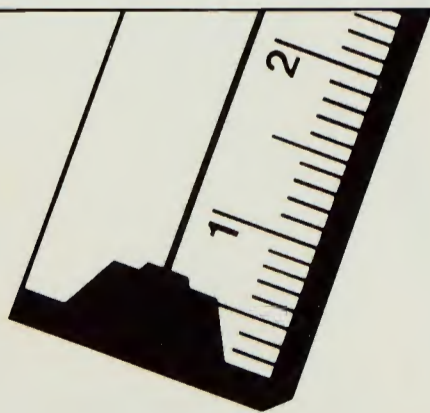
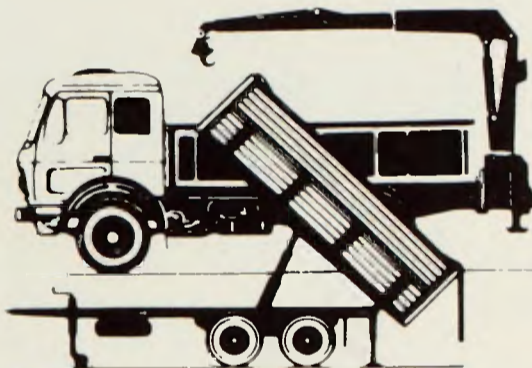
Westendstraße 2 · 8560 Lauf  
Telefon (091 23) 20 96

**Der Weg  
zu uns  
spart viele  
Wege.**

GÜTTINGER Baufachzentrum  
ist Mitglied des



- ▶ Weil unser Sortiment alles umfaßt, was Sie zum Bauen und Modernisieren brauchen.
- ▶ Weil wir Fachleute haben, die Sie richtig beraten können.
- ▶ Weil unser Service reibungslos und zuverlässig funktioniert.
- ▶ Weil Sie in unserer Baumusterschau kritisch prüfen können.
- ▶ Weil wir Service an der Baustelle großschreiben, mit unserem modernen Fuhrpark, mit Kran- und Spezialfahrzeugen!



***Unsere Leistung  
ist meßbar!***

**INTERBAUSTOFF GmbH & Co. KG**

Küchlerstraße 1 · Postfach 1560 · D-6350 Bad Nauheim  
Telefon (06032) 805-0 · Telefax (06032) 805-299





## RÜCKRUNDE 1993

### Samstag, 20. Februar 1993

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Köln - Kaiserslautern (Fr.)    | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Saarbrücken - Leverkusen (Fr.) | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Bremen - Nürnberg (Fr.)</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dresden - Frankfurt            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| München - Uerdingen            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Wattenscheid - Schalke         | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dortmund - Bochum              | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| M'gladbach - Karlsruhe         | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Stuttgart - Hamburg            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 27. Februar 1993

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| Karlsruhe - Saarbrücken     | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Uerdingen - Wattenscheid    | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Hamburg - Dresden (So.)     | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Nürnberg - Stuttgart</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bochum - M'gladbach (Fr.)   | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Schalke - Dortmund (Do.)    | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Kaiserslautern - München    | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Frankfurt - Köln            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Leverkusen - Bremen         | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 6. März 1993

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| München - Frankfurt             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dortmund - Uerdingen            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| M'gladbach - Schalke            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Stuttgart - Leverkusen          | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Nürnberg - Hamburg (Fr.)</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Wattenscheid - Kaiserslautern   | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Saarbrücken - Bochum            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bremen - Karlsruhe (Fr.)        | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Köln - Dresden                  | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 13. März 1993

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Uerdingen - M'gladbach          | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Leverkusen - Nürnberg</b>    | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Karlsruhe - Stuttgart           | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Schalke - Saarbrücken (Fr.)     | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Kaiserslautern - Dortmund (Fr.) | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Frankfurt - Wattenscheid        | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dresden - München               | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Hamburg - Köln (Fr.)            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bochum - Bremen                 | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 20. März 1993

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| Dortmund - Frankfurt              | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| M'gladbach - Kaiserslautern       | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bremen - Schalke                  | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Nürnberg - Karlsruhe (Fr.)</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Wattenscheid - Dresden (Fr.)      | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Saarbrücken - Uerdingen (Fr.)     | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Stuttgart - Bochum                | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| München - Köln                    | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Leverkusen - Hamburg              | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 27. März 1993

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Frankfurt - M'gladbach         | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dresden - Dortmund             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Schalke - Stuttgart            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Kaiserslautern - Saarbrücken   | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Köln - Wattenscheid            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Hamburg - München (So.)        | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Karlsruhe - Leverkusen         | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Bochum - Nürnberg (Fr.)</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Uerdingen - Bremen             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 3. April 1993

|                               |   |
|-------------------------------|---|
| Leverkusen - Bochum           | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| M'gladbach - Dresden (Fr.)    | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Karlsruhe - Hamburg           | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Saarbrücken - Frankfurt (Fr.) | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bremen - Kaiserslautern       | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Stuttgart - Uerdingen         | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Nürnberg - Schalke</b>     | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Wattenscheid - München (Fr.)  | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dortmund - Köln               | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 10. April 1993

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| Dresden - Saarbrücken             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| München - Dortmund (Do.)          | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Frankfurt - Bremen                | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Kaiserslautern - Stuttgart        | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Köln - M'gladbach                 | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Hamburg - Wattenscheid            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bochum - Karlsruhe                | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Schalke - Leverkusen (Do.)        | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Uerdingen - Nürnberg (Do.)</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 17. April 1993

|  |   |
|--|---|
| Leverkusen - Uerdingen                 | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Karlsruhe - Schalke                    | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bochum - Hamburg (Fr.)                 | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Nürnberg - Kaiserslautern (Fr.)</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dortmund - Wattenscheid                | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| M'gladbach - München                   | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Saarbrücken - Köln                     | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bremen - Dresden (Fr.)                 | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Stuttgart - Frankfurt                  | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 24. April 1993

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Wattenscheid - M'gladbach (Fr.) | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Schalke - Bochum                | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Uerdingen - Karlsruhe           | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dresden - Stuttgart             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| München - Saarbrücken (Fr.)     | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Hamburg - Dortmund              | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Kaiserslautern - Leverkusen     | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Frankfurt - Nürnberg</b>     | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Köln - Bremen (Fr.)             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Di./Mi. 27./28. April 1993

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Saarbrücken - Wattenscheid      | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Nürnberg - Dresden (Mi.)</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Schalke - Hamburg (Mi.)         | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Leverkusen - Frankfurt          | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Karlsruhe - Kaiserslautern      | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bochum - Uerdingen              | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| M'gladbach - Dortmund           | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bremen - München (Mo.)          | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Stuttgart - Köln                | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

# 1. Bundesliga Terminplan

# 92/ 93

### Samstag, 1. Mai 1993

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Uerdingen - Schalke          | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dresden - Leverkusen         | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Wattenscheid - Bremen        | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| München - Stuttgart (Fr.)    | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dortmund - Saarbrücken (Fr.) | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Hamburg - M'gladbach         | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Kaiserslautern - Bochum      | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Köln - Nürnberg</b>       | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Frankfurt - Karlsruhe (Fr.)  | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 8. Mai 1993

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Schalke - Kaiserslautern (Fr.) | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bremen - Dortmund (Fr.)        | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Karlsruhe - Dresden            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bochum - Frankfurt             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Saarbrücken - M'gladbach       | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Stuttgart - Wattenscheid       | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Nürnberg - München</b>      | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Leverkusen - Köln              | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Uerdingen - Hamburg (Fr.)      | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 15. Mai 1993

|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| Hamburg - Saarbrücken            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dresden - Bochum                 | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Wattenscheid - Nürnberg</b>   | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dortmund - Stuttgart (Fr.)       | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Kaiserslautern - Uerdingen (Fr.) | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Frankfurt - Schalke              | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Köln - Karlsruhe                 | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| München - Leverkusen             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| M'gladbach - Bremen (Fr.)        | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 22. Mai 1993

|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| Leverkusen - Wattenscheid        | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Schalke - Dresden (Fr.)          | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Saarbrücken - Bremen             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Uerdingen - Frankfurt            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Hamburg - Kaiserslautern (Fr.)   | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Stuttgart - M'gladbach           | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>Nürnberg - Dortmund (Fr.)</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Karlsruhe - München              | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bochum - Köln                    | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 29. Mai 1993

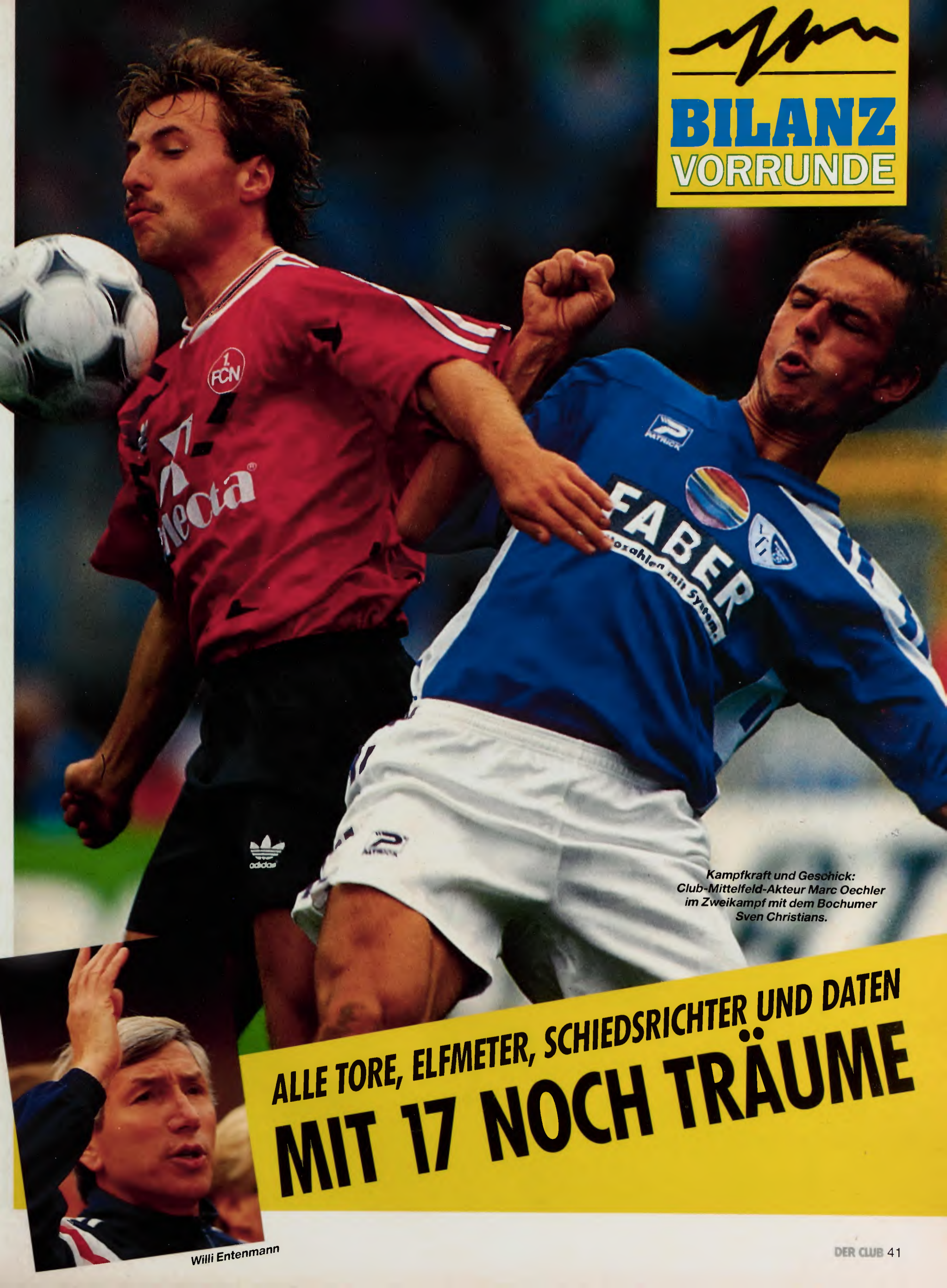
|                              |   |
|------------------------------|---|
| Dresden - Uerdingen          | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Köln - Schalke               | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Wattenscheid - Karlsruhe     | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Saarbrücken - Stuttgart      | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Frankfurt - Kaiserslautern   | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| München - Bochum             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Dortmund - Leverkusen        | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| <b>M'gladbach - Nürnberg</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bremen - Hamburg             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |

### Samstag, 5. Juni 1993

|                               |   |
|-------------------------------|---|
| <b>Nürnberg - Saarbrücken</b> | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Leverkusen - M'gladbach       | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Bochum - Wattenscheid         | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Hamburg - Frankfurt           | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Karlsruhe - Dortmund          | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Schalke - München             | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Uerdingen - Köln              | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Kaiserslautern - Dresden      | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |
| Stuttgart - Bremen            | <input type="checkbox"/> : <input type="checkbox"/> |




# BILANZ VORRUNDE



*Kampfkraft und Geschick:  
Club-Mittelfeld-Akteur Marc Oechler  
im Zweikampf mit dem Bochumer  
Sven Christians.*

**ALLE TORE, ELFMETER, SCHIEDSRICHTER UND DATEN  
MIT 17 NOCH TRÄUME**



Willi Entenmann

**1. FCN-WERDER BREMEN**

0  
0  
0

Tore:  
Schiedsrichter: Dr. Merk  
(übersah Handspiel von Borowka im Strafraum)  
Zuschauer: 35000  
Besondere Vorkommnisse: Köpke hielt drei „Unhaltbare“;  
Gelb-Rote Karte für Rösler (63.)  
Entenmann-Kommentar:  
Ich komme in den Grenzbereich meiner Verantwortung.



Tore: 0:1  
(Wück, 54.)  
Schiedsrichter:  
Heynemann  
Zuschauer: 15900  
Besondere  
Vorkommnisse:  
Brunner nahm  
Letchkov an die Kette;  
erneute Weltklasse-  
Leistung von Köpke.

Entenmann-Kommentar:  
Das war die Auferstehung  
nach der Stuttgarter Pleite.

**HSV-1. FCN  
0:1**



**KARLSRUHER SC-1. FCN**

Tore: 0:1 (Zietsch, 32.), 1:1 (Krieg, 80.)  
Schiedsrichter: Wippermann  
Zuschauer: 18000  
Besondere Vorkommnisse: Köpke wieder überragend;  
Dorfner und Eckstein verschenkten Sieg.  
Entenmann-Kommentar: Wieder einen Punkt verschenkt.

1  
0  
1

**1. FCN-  
VFL BOCHUM**

Tore: 1:0 (Eckstein, 49.), 2:0  
(Eckstein, 66.), 2:1 (Moutas, 78.)  
Schiedsrichter: Stenzel  
Zuschauer: 22000  
Besondere Vorkommnisse:  
Kurz legte Wosz an die Kette;  
Eckstein ohne Ladehemmungen.

Entenmann-Kommentar:  
Arbeitssieg, der in der letzten  
Viertelstunde auf der Kippe stand.

**2:1**

**VFB STUTT-  
GART-1. FCN**

Tore: 1:0 (Walter, 6.),  
2:0 (Walter, 18.),  
3:0 (Krupp, 80.<)  
Schiedsrichter: Aust  
Zuschauer: 32000  
Besondere Vorkommnisse:  
Bundesliga-Premiere  
von Olivares;  
rabenschwarzer Tag  
von Friedmann,  
der an allen VFB-Toren  
beteiligt war.

Entenmann-Kommentar:  
An meiner früheren  
Wirkungsstätte boten wir  
eine schwache Vorstellung.

**3:0**



**0:1**

**1. FCN-  
BAYER  
LEVERKUSEN**

Tore: 0:1  
(Kirsten, 2.)  
Schiedsrichter: Ziller  
Zuschauer: 33000  
Besondere  
Vorkommnisse:  
Olivares bereitete  
Kirsten-Tor mit Fehl-  
paß vor; Eckstein  
vergab Ausgleich.

Entenmann-Kommentar:  
Niederlage überflüssig  
wie ein Kropf.



**SCHALKE 04  
-1. FCN**

Tore:  
Schiedsrichter: Mölm  
Zuschauer: 35500  
Besondere  
Vorkommnisse:  
Fengler scheitert mit  
Handelfmeter an  
Lehmann.

Entenmann-Kommentar:  
Mit dem Punkt und dem  
Spielverlauf zufrieden.

**0:0**



**2:0**

**1. FCN-BAYER  
UERDINGEN**

Tore: 1:0 (Brunner, 62.),  
2:0 (Dorfner, 85.)  
Schiedsrichter: Harder  
Zuschauer: 24200  
Besondere Vorkommnisse:  
Dorfner wie in früheren Jahren;  
Bundesliga-Debüt von Bustos.

Entenmann-Kommentar: Ich frage mich, was  
wir leisten, wenn wir mal wirklich gut spielen.

**KAISERSLAUTERN – 1. FCN**

**2:0**



Tore: 1:0 (Funkel, 45., Foulelfmeter), 2:0 (Hotic, 85.)

Schiedsrichter: Führer

Zuschauer: 33 800

Besondere Vorkommnisse: Foulelfmeter für Kaiserslautern (Brunner an Kuntz) war ein Schiedsrichter-Geschenk.

Entenmann-Kommentar: Ein Sieg wäre möglich gewesen. Doch wir waren in der 1. Halbzeit zu zaghaft.



**1. FCN – EINTRACHT FRANKFURT**

**1:2**

Tore: 0:1 (Bein, 21.), 1:1 (Olivares, 25.), 1:2 (Bein, 27.)

Schiedsrichter: Assenmacher; Zuschauer: 43 000

Besondere Vorkommnisse: Bundesliga-Einstand für Weissenberger; vor dem Spiel war Ecksteins Haus völlig niedergebrannt.

Entenmann-Kommentar: Verletzungen dürfen kein Alibi für Niederlagen sein.



**1:2**

**DYNAMO DRESDEN – 1. FCN**

Tore: 0:1 (Olivares, 3.), 0:2 (Eckstein, 63.), 1:2 (Schöbler, 82., Foulelfmeter)

Schiedsrichter: Aust

Zuschauer: 10 000

Besondere Vorkommnisse: Eckstein als Dorfner-Ersatz.

Entenmann-Kommentar: Eckstein spielte, als hätte er Feuer unterm Hintern.



**1. FCN – WATTENSCHIED**

**2:1**

Tore: 0:1 (Emmerling, 30.), 1:1 (Olivares, 51.), 2:1 (Eckstein, 74.)

Schiedsrichter: Steinborn

Zuschauer: 22 300

Besondere Vorkommnisse: Ab der 81. Min. (Verletzung Wück) war der Club nur mit zehn, ab der 88. Min. (Verletzung Friedmann) nur noch mit neun Mann am Platz.

Entenmann-Kommentar: Ein Sieg der tollen Kameradschaft in der Mannschaft.

Tore: 0:1 (Trulsen, 33.), 1:1 (Köpke, 45., Foulelfmeter), 2:1 (Olivares, 73.)

Schiedsrichter: Strampe

Zuschauer: 33 000

Besondere Vorkommnisse: Rote Karte für Rößler; Illgner hält Foulelfmeter von Dorfner; Köpke verwandelt Foulelfmeter gegen Illgner.

Entenmann-Kommentar: Riesen-Kompliment. Ein Sieg mit zehn Mann.

**1. FCN – 1. FC KÖLN**

**2:1**

**1:0**

**BAYERN MÜNCHEN – 1. FCN**

Tore: 1:0 (Helmer, 87.)

Schiedsrichter: Weber

Zuschauer: 64 000

Besondere Vorkommnisse: Gelb-Rote Karte für Zietsch.

Entenmann-Kommentar: Eine unglückliche Niederlage, obwohl zwei Punkte drinnen waren.



**4:2**

**BORUSSIA DORTMUND – 1. FCN**

Tore: 0:1 (Eckstein, 16.), 1:1 (Lusch, 50.), 1:2 (Kramny, 63.), 2:2 (Zorc, 75.), 3:2 (Reinhardt, 89.), 4:2 (Chapuisat, 90., Foulelfmeter); Schiedsrichter: Malbranc (schlechtester Mann auf dem Platz); Besondere Vorkommnisse: Ein Foul von Kurz an Chapuisat verlegte der Schiedsrichter in den Strafraum; Elfmeter. Damit kippte das Spiel. Entenmann-Kommentar: Diese Niederlage schmerzte besonders, weil wir eigentlich gewinnen mußten.



**1. FCN – BORUSSIA M'GLADBACH**

Tore: 0:1 (Pflipsen, 52.); Schiedsrichter: Kiefer; Zuschauer: 27 500

Besondere Vorkommnisse: Köpke hält Elfmeter von Criens.

Entenmann-Kommentar: Ein Jammer, wie schlecht wir unsere Chancen nutzen.

**0:1**



Tore: 0:1 (Brunner, 88.)

Schiedsrichter: Prengel

Zuschauer: 19 000

Besondere Vorkommnisse: Schiedsrichter verteilte in einem fairen Spiel neun Gelbe Karten.

Entenmann-Kommentar: Ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk.

**1. FC SAARBRÜCKEN – 1. FCN**

**1:0**





21. 3. - 20. 4.

### WIDDER

**Kurt Kowarz, Jörg Dittwar, Manfred Schwabl**

Für 1993 sind Optimismus und die Überzeugung, daß es weitergeht, am wichtigsten. Sie haben beides! Mit Ihrem Charisma reißen Sie andere mit, versöhnen uralte Streithähne. Sie sind integer und absolut gerecht. Nur in den ersten Monaten des neuen Jahres sollten Sie ein wenig zurückhaltender sein als sonst. Ihre besten Auftritte haben Sie im Mai, Juni, August und September. Über alles, was Sie tun und lassen, hält Mars seine Hand. Der war im klassischen Mythos der Herr der Kriege. Es wird also garantiert Reibungen geben, und die wirken sich positiv aus. Und in diesem Jahr lohnt es sich zu kämpfen – mehr denn je.



21. 4. - 20. 5.

### STIER

**Kay Friedmann, Marco Kurz**

Wenn Sie ein Ziel vor Augen haben, dann kann Sie im allgemeinen nichts und niemand davon abbringen. Das zählt sich jetzt aus: Ihre Karriere boomt. Je mehr Sie sich in Ihren Beruf hineinknien, um so erfolgreicher werden Sie sein. Resultat: Im Sommer können Sie eine eindeutig höhere Position als heute innehaben. Ihr Schicksal ist beständig an den Lauf der Venus geknüpft. Als deutlich sichtbarer Abendstern signalisiert sie Ruhe und Gelassenheit. Für Aufregung sorgen im neuen Jahr allerdings zwischen Plutonium und Saturn, die Ihre friedliche Venus hart in die Mangel nehmen. Potz Blitz! Sie könnten dann manchmal vor Wut in die Luft gehen.



21. 5. - 21. 6.

### ZWILLINGE

**Percy Olivares, Thomas Weissenberger**

Mit Ihrem himmlischen Freund Jupiter werden Sie 1993 in Siebenmeilenstiefeln auf allen Ebenen vorwärts eilen. Er begünstigt besonders alle Kreativen. Sie werden also Ihre Mitmenschen regelrecht mit Ideen überfluten. Daß die nicht nur Hirngespinnste bleiben, sondern Hand und Fuß bekommen, darum kümmert sich ganzjährig der Planet Saturn. Bereits seit zwei Monaten steht Ihnen Jupiter zu Diensten. Dieser Planet hat den Beinamen „Glücksbringer“ und bleibt Ihnen noch bis November treu. Unter seiner Ägide heißt es: Glück, Glanz, Ruhm können Sie diesmal planen. Vor allem bis zum Herbst sind Ihre Chancen großartig!



22. 6. - 22. 7.

### KREBS

**Hans Dorfner, Christian Wück**

Ihre berufliche Verwirklichung stützt sich auf Ihre bewährte Routine – und auf neue Einfälle. Sie setzen vor allem auf Intuition und Motivation statt auf Druck. Grundsätzlich ist die Periode bis Juni günstiger als der Rest des Sommers, Juni und Oktober gibt es

dazu zeitweise eine beachtliche Kombination aus Glück und Schwung. Ihr Wohltäter ist Jupiter. Dieser Königsplanet wird im neuen Jahr für einige Überraschungen sorgen. Krebs-Männer werden nämlich 1993 ihre Power-Seite ausleben. Und zeigen, daß sie auch furchtlos kämpfen können.



23. 7. - 23. 8.

### LÖWE

**Thomas Brunner, Uwe Wolf**

Die Aussichten: glänzend. Mit Ihrer Ausstrahlungskraft steigen Sie im neuen Jahr auf, soviel ist schon mal klar. Ihr gewinnendes Auftreten ist Ihr größtes Kapital. Damit machen Sie fast immer das Rennen. Und wenn es nicht um die Spitze geht: Mindestens die zweite Stelle ist 1993 für Sie reserviert. Tatzmensch, der Sie sind, überzeugen Sie auf der ganzen Linie und fügen der Liste Ihrer Geschäftspartner viele neue Adressen hinzu. Ihr Tierkreiszeichen wird von der Sonne beherrscht. Und diesmal geht es deutlich aufwärts. Sie werden jedenfalls häufig zufrieden sein oder gar strahlen können. 1992 war ja ein wichtiges, aber mageres Jahr. 1993 wird auf jeden Fall „fetter“, wenn auch vielleicht nicht ganz so, wie Sie sich das vorstellen.



24. 9. - 23. 10.

### WAAGE

**Willi Entenmann, Marcus Bäurle, Jürgen Kramny**

Das neue Jahr begünstigt alle, die als Freiberufler ihr Glück versuchen möchten. Jupiter sorgt für den nötigen Startschub, bringt Sie mit den richtigen Leuten zusammen. Jupiter fordert geradezu auf, aus alten Bahnen auszubrechen. Er dirigiert Sie in eine neue, bessere Richtung. Ihr ausgeprägter Hang zur Harmonie und Ihr großes Bedürfnis nach Nervenruhe könnte diesmal fulminant erschüttert werden. Denn: Ihnen gehört die Welt. Alle zwölf Jahre bekommt ein Sternzeichen die aufbauende Kraft des Planeten Jupiter zu spüren. 1993 sind Sie an der Reihe. Was wollen Sie mehr? Ihre Ruhe etwa? Nichts da!



24. 10. - 22. 11.

### SKORPION

**Rainer Zietsch, Uwe Rösler**

Das ist Ihr Jahr für kreatives Teamwork. Treffen Sie Ihre Entscheidungen offen, vergessen Sie Machtspiele. So nehmen Sie auch anderen die Lust am Intrigieren. Resignieren Sie nicht – stellen Sie sich aber auch nicht verbiestert gegen den Rest der Welt. Kämpfen Sie mit Passion für einen echten Kompromiß. Nur so dürfen Sie tatsächlich mit einer faustdicken Überraschung rechnen. Ihr himmlischer Regent, Mars, steht für Furchtlosigkeit, Unbeugsamkeit, Cleverness. Und genauso sollten Sie die nächsten Aufgaben auch anpacken: Sie können jetzt

# Was sagen die Sterne?

Was erwartet die Trainer und Spieler des 1. FC Nürnberg im neuen Jahr 1993? Eine steile Karriere? Vielleicht viel Glück? Der Durchbruch in der Laufbahn als Profi? Wo lauert das Risiko? Oder verfinstert sich das Schicksal? Die bekannte Astrologin Maria de Margiaux befragte die Sterne. Und sagt Ihnen, worauf Sie achten sollten.



23. 11. - 21. 12.

### SCHÜTZE

**Dieter Renner, Sergio Bustos**

Betonen Sie Ihre Individualität! Die Sterne begünstigen jeden Schritt, mit dem Sie beginnen, sich von der Masse abzuheben. Und das müssen Sie auch wissen: Sie boykottieren geradezu ein Dasein als Mr. Nobody. Saturn, der Realist, warnt Sie, wenn Ihr Traumschloß zwar wunderschön, aber unbewohnbar ist. Die Zeiten, zu denen Sie Neues besonders gut in Angriff nehmen können: Januar, Mai und ab Juni. Sie könnten es in diesem Jahr glatt schaffen, ein Dutzend Austern allein in der Hoffnung zu bestellen, sie mit der Perle, die Sie darin finden, bezahlen zu können. Sie sind ein Optimist, der selbst in einer chaotischen Lage noch das Positive entdeckt. 1993 brauchen Sie bestimmt nicht lange zu suchen: Sie finden das Glück tatsächlich überall.



21. 1. - 20. 2.

### WASSERMANN

**Marc Oechler**

Sie dürfen zu Höhenflügen starten. Es wird keine Bruchlandung geben! Vor-sicht nur im Februar, August und Oktober. Dann spielt Ihnen Ihr genialer Uranus getürkte Angebote zu. Wenn Sie darauf hereinfallen, folgt kosmisches Gelächter. Bleiben Sie cool, mit beiden Beinen ganz fest am Boden. Schließlich haben Sie inzwischen gelernt, was machbar ist und wann Sie sich übernehmen. Sie sind genial. Diese Eigenschaft verdanken Sie dem Planeten Uranus, einem absolut eigenwilligen Quertreiber. Seit einem Jahr hindern andere Himmelskörper aber Ihr Genie daran, sich völlig zu entfalten. Das bleibt 1993 noch so. Allerdings zum letzten Mal. Bis dahin dürfen Wassermänner aber durchaus mit Sensationen rechnen.



21. 2. - 20. 3.

### FISCHE

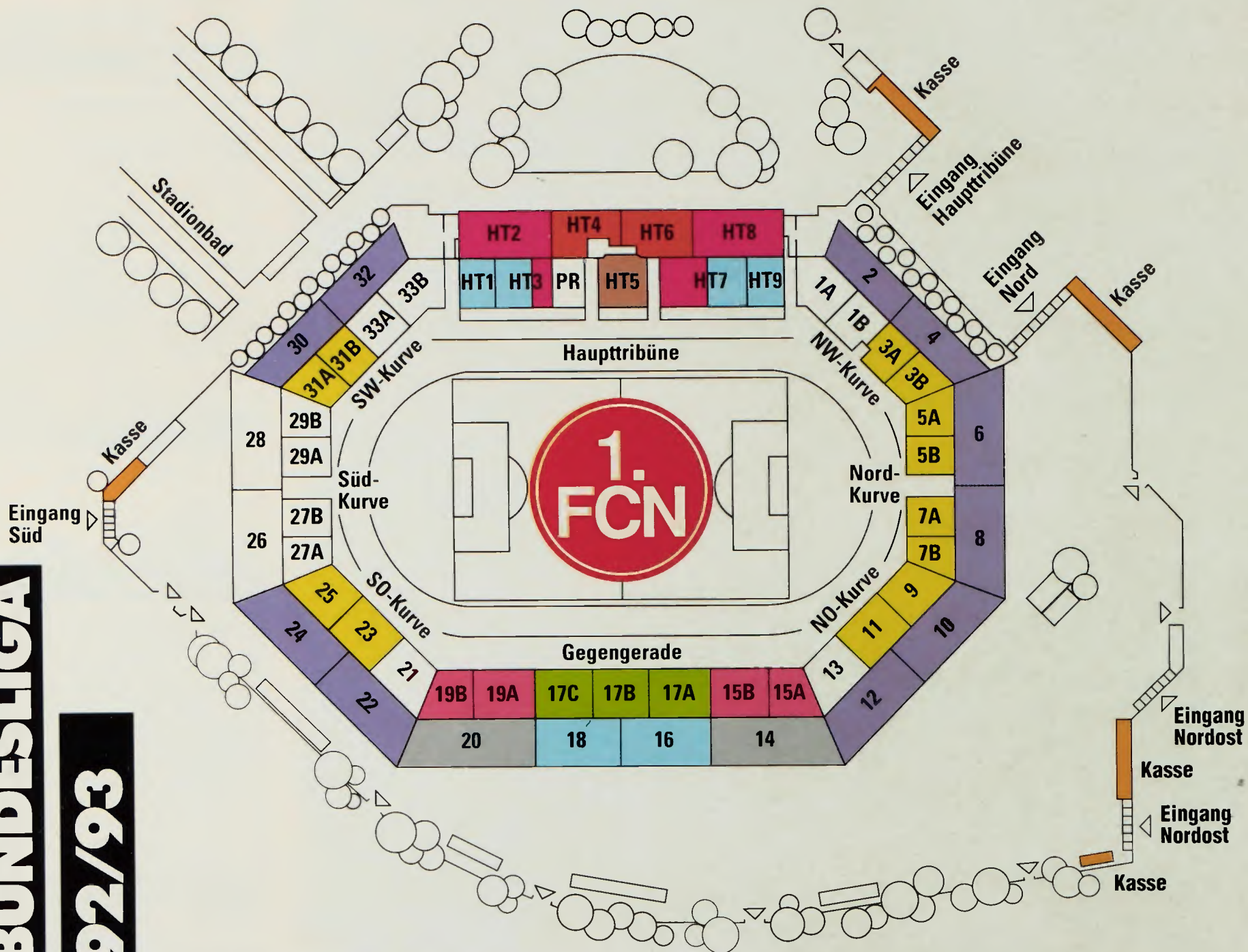
**Andreas Köpke, Dieter Eckstein, Dirk Fengler**

Sie strotzen vor Kraft! Setzen Sie sein! „Ohne Fleiß kein Preis!“, dieser Spruch wird Ihnen vielleicht sauer aufstoßen. Aber 1993 sollte er Ihr Mantra sein, das Sie täglich fünfmal vor sich hinbeten. Ihnen werden die Leute die Bude einrennen. Sie müssen erreichbar sein und Ihre Klientel rund um die Uhr hofieren. An Ausdauer mangelt es Ihnen nicht. Sie bekommen im neuen Jahr immer genau das zurück, was Sie geben: Sind Sie generös, werden Sie großzügig beschenkt. Sind Sie geizig, hält auch der Kosmos Sie knapp. Sie begegnen 1993 Ihrem eigenen Echo. Fische-Männer haben meist ein kurioses Interesse für ungewöhnliche Dinge. Insofern kann Ihnen das ja nur recht sein.



# EINTRITTSPREISE

**BUNDESLIGA**  
**92/93**



| Kartenart     | Stufe      | Einzelpreis | Dauerkarte | Ersparnis | pro Spiel |
|---------------|------------|-------------|------------|-----------|-----------|
| Block HT 5    | Vollzahler | 70,— DM     | 950,— DM   | 380,— DM  | 20,— DM   |
| Haupttribüne  | Vollzahler | 60,— DM     | 810,— DM   | 330,— DM  | 17,37 DM  |
| oben Mitte    | ermäßigt   | 50,— DM     | 730,— DM   | 220,— DM  | 11,58 DM  |
| HT 4 + 6      | Kinder     | 45,— DM     | 660,— DM   | 195,— DM  | 10,26 DM  |
| Haupttribüne  | Vollzahler | 50,— DM     | 680,— DM   | 270,— DM  | 14,21 DM  |
| unten Mitte   | ermäßigt   | 40,— DM     | 580,— DM   | 180,— DM  | 9,47 DM   |
| HT 3 + HT 7   | Kinder     | 35,— DM     | 510,— DM   | 155,— DM  | 8,16 DM   |
| Haupttribüne  | Vollzahler | 40,— DM     | 540,— DM   | 220,— DM  | 11,58 DM  |
| oben Seite    | ermäßigt   | 35,— DM     | 510,— DM   | 155,— DM  | 8,16 DM   |
| unten Seite   | Kinder     | 30,— DM     | 440,— DM   | 130,— DM  | 6,84 DM   |
| Gegengerade   | Vollzahler | 40,— DM     | 540,— DM   | 220,— DM  | 11,58 DM  |
| Mitte oben    | ermäßigt   | 35,— DM     | 510,— DM   | 155,— DM  | 8,16 DM   |
| Block 16 + 18 | Kinder     | 30,— DM     | 440,— DM   | 130,— DM  | 6,84 DM   |

| Kartenart      | Stufe      | Einzelpreis | Dauerkarte | Ersparnis | pro Spiel |
|----------------|------------|-------------|------------|-----------|-----------|
| Gegengerade    | Vollzahler | 35,— DM     | 470,— DM   | 195,— DM  | 10,26 DM  |
| Mitte unten    | ermäßigt   | 30,— DM     | 440,— DM   | 130,— DM  | 6,84 DM   |
| 17A, 17B, 17C  | Kinder     | 25,— DM     | 360,— DM   | 115,— DM  | 6,05 DM   |
| Gegengerade    | Vollzahler | 30,— DM     | 410,— DM   | 160,— DM  | 8,42 DM   |
| Seite oben     | ermäßigt   | 25,— DM     | 360,— DM   | 115,— DM  | 6,05 DM   |
| Block 14 + 20  | Kinder     | 20,— DM     | 290,— DM   | 90,— DM   | 4,74 DM   |
| Gegengerade    | Vollzahler | 25,— DM     | 340,— DM   | 135,— DM  | 7,11 DM   |
| Seite unten    | ermäßigt   | 20,— DM     | 290,— DM   | 90,— DM   | 4,74 DM   |
| 15A+B, 19A+B   | Kinder     | 15,— DM     | 220,— DM   | 65,— DM   | 3,42 DM   |
| Sitzkurve oben | Vollzahler | 20,— DM     | 280,— DM   | 100,— DM  | 5,26 DM   |
| Nord 2-12      | ermäßigt   | 15,— DM     | 220,— DM   | 65,— DM   | 3,42 DM   |
| Süd 22-32      | Kinder     | 9,— DM      | 120,— DM   | 51,— DM   | 2,68 DM   |
|                | Vollzahler | 12,— DM     | 170,— DM   | 58,— DM   | 3,05 DM   |
| Stehplatz      | ermäßigt   | 8,— DM      | 120,— DM   | 32,— DM   | 1,68 DM   |
|                | Kinder     | 4,— DM      | 60,— DM    | 16,— DM   | -,84 DM   |



Tel. 09 11/40 40 74 · Fax 09 11/40 70 08 · Valznerweiherstraße 200 · 8500 Nürnberg 30

Öffnungszeiten: werktags 10 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 13 Uhr; wichtig: an Heimspieltagen werden im Fanshop keine Eintrittskarten für das an diesem Tag stattfindende Spiel verkauft. Die Stadionkassen sind ab 10 Uhr geöffnet!



## Eintritts- KARTE = Fahr- KARTE

Der 1. FC Nürnberg und die Firma Engelhardt als Betreiberin des FCN-Fanshops am Valznerweiher erweitern ab sofort ihren Service. Jetzt kann jeder Club-Anhänger seine Eintrittskarten auch ganz bequem per Post bestellen. Lästiges Anstellen an den Kassenhäuschen am Stadion oder die Fahrt zur nächsten Vorverkaufsstelle entfallen!  
Wie geht's?  
Ganz einfach. Sobald der Vorverkauf



Spannende Spiele: Wer Dieter Eckstein im Frankenstadion sehen will, kann jetzt seine FCN-Eintrittskarten per Post bestellen.

### Unser Konzert-Karten Angebot

**STS, 8. März 1993**

Nürnberger Meistersingerhalle

**Nana Mouskouri, 12. März 1993**

Nürnberger Meistersingerhalle

**Fish, 1. April 1993**

Erlangen, Stadthalle

**Sting, 4. April 1993**

Frankenhalle, Nürnberg

**Van Halen, 5. April 1993**

Frankenhalle, Nürnberg

**Rondo Veneziano**

Nürnberger Meistersingerhalle

**Thunder, 7. Mai 1993**

Resi, Nürnberg

**Al Bano & Romina Power, 10. Mai 1993**

Nürnberger Meistersingerhalle

**Metallica, 23. Mai 1993**

US-Airfield, Feucht

**Rock am Ring, 29. und 30. Mai 1993**

Nürburgring

**Elton John, 31. Mai 1993**

Frankenstadion, Nürnberg

**U 2, 2. Juni 1993**

Waldstadion, Frankfurt

**U 2, 4. Juni 1993**

Olympiastadion, München

**U 2, 6. Juni 1993**

Cannstatter Wasen, Stuttgart

**Depeche Mode, 11. Juni 1993**

Frankenhalle, Nürnberg

für das entsprechende Heimspiel beginnt, können Sie Ihre Karten mit dem auf dieser Seite abgebildeten Bestellschein oder sonstigen Zettel schriftlich bestellen. Geben Sie bitte die gewünschte Karten-Kategorie und die Stückzahl an.

Bitte legen Sie einen Verrechnungsscheck (kein Bargeld oder Rückumschlag) mit der genauen Summe Ihrer Bestellung bei. Der Betrag errechnet sich wie folgt: Preis der Karten plus Vorverkaufsgebühr (pro Sitzplatz DM 2,-, pro Stehplatz DM 1,-) plus eine Bearbeitungsgebühr von DM 5,-.

Karten im Wert von über DM 300,- werden per Einschreiben verschickt, auf Wunsch auch darunter. Die Bearbeitungsgebühr beträgt DM 10,-.

Die Bearbeitung aller Karten-Bestellungen erfolgt in der Reihenfolge des Zahlungseingangs.

Wir versuchen Ihre Wünsche so weit wie möglich zu erfüllen. Leider können wir hinsichtlich Block, Reihe oder gar Platz keine Gewähr übernehmen. Bindend ist Ihre Bestellung nur hinsichtlich der Karten-Kategorie.

Bitte berücksichtigen Sie, daß es für die Blöcke 8, 10 und 12 wegen der großen Zahl von Dauerkarten kaum Einzelkarten mehr gibt.

Wichtig: Mitglieder des 1. FC Nürnberg werden bevorzugt bedient, aber nur wenn die Mitglieds-Nummer angegeben ist. In der Woche des Spiels werden keine schriftlichen Kartenbestellungen angenommen.

#### Karten-Vorverkauf im Stadion

Nach jedem Heimspiel werden an der Stehplatz-Kasse Nord Eintrittskarten für das nächste Heimspiel verkauft.

Die Tickets für Auswärtsspiele, sowie für andere Veranstaltungen gibt es gleichzeitig am Sonderschalter der Haupttribünen-Kasse.

### BESTELL-COUPON

| Karten-art                             | Stufe      | Einzel-preis | Karten-art                              | Stufe      | Einzel-preis |
|--|------------|--------------|---|------------|--------------|
| <input type="checkbox"/> Block HT 5    | Vollzahler | 70,— DM      | <input type="checkbox"/> Gegengerade    | Vollzahler | 35,— DM      |
| <input type="checkbox"/> Haupttribüne  | Vollzahler | 60,— DM      | <input type="checkbox"/> Mitte unten    | ermäßigt   | 30,— DM      |
| <input type="checkbox"/> oben Mitte    | ermäßigt   | 50,— DM      | <input type="checkbox"/> 17A, 17B, 17C  | Kinder     | 25,— DM      |
| <input type="checkbox"/> HT 4 + 6      | Kinder     | 45,— DM      | <input type="checkbox"/> Gegengerade    | Vollzahler | 30,— DM      |
| <input type="checkbox"/> Haupttribüne  | Vollzahler | 50,— DM      | <input type="checkbox"/> Seite oben     | ermäßigt   | 25,— DM      |
| <input type="checkbox"/> unten Mitte   | ermäßigt   | 40,— DM      | <input type="checkbox"/> Block 14 + 20  | Kinder     | 20,— DM      |
| <input type="checkbox"/> HT 3 + HT 7   | Kinder     | 35,— DM      | <input type="checkbox"/> Gegengerade    | Vollzahler | 25,— DM      |
| <input type="checkbox"/> Haupttribüne  | Vollzahler | 40,— DM      | <input type="checkbox"/> Seite unten    | ermäßigt   | 20,— DM      |
| <input type="checkbox"/> oben Seite    | ermäßigt   | 35,— DM      | <input type="checkbox"/> 15A+B, 19A+B   | Kinder     | 15,— DM      |
| <input type="checkbox"/> unten Seite   | Kinder     | 30,— DM      | <input type="checkbox"/> Sitzkurve oben | Vollzahler | 20,— DM      |
| <input type="checkbox"/> Gegengerade   | Vollzahler | 40,— DM      | <input type="checkbox"/> Nord 2-12      | ermäßigt   | 15,— DM      |
| <input type="checkbox"/> Mitte oben    | ermäßigt   | 35,— DM      | <input type="checkbox"/> Süd 22-32      | Kinder     | 9,— DM       |
| <input type="checkbox"/> Block 16 + 18 | Kinder     | 30,— DM      | <input type="checkbox"/>                | Vollzahler | 12,— DM      |
|  |            |              | <input type="checkbox"/> Stehplatz      | ermäßigt   | 8,— DM       |
|  |            |              | <input type="checkbox"/>                | Kinder     | 4,— DM       |

Spiel

Name

Vorname

Straße

Ort

Mitglieds-Nummer

Ich will Mitglied werden.

KARTEN PER POST

**D**er Club Olymp in der Axamer Lizum/Tirol liegt auf 1570 Meter inmitten einer intakten Bergwelt. Direkt am Club ist die Talstation für Sessellifte und eine Standseilbahn, die Sie bis auf 2340 Meter bringen. Genießen Sie den Blick auf die 3000er, atmen Sie tief durch. Ihre Atemwege danken Ihnen für die gesunde, heilende Luft. Hier können Sie, ohne zu „kraxeln“, auch bequem wandern.



Die Überflieger

# ERHOLUNG UND ACTION

Im Sommer erholen Sie sich, abseits vom Autoverkehr, in einer weitläufigen Berglandschaft neben Kühen, Pferden, Schafen und den einheimischen Wildtieren. Lassen Sie sich von der natürlichen Höhen-sonne bräunen oder gehen Sie im Wald spazieren.

Oder darf's auch Action sein? Neben Tennis und allen möglichen Ballspielen können Sie sich im Pistol-, Bogen- oder Armbrustschießen üben. Noch mehr Action



Rafting-Tour auf dem Inn



Büntes Show Programm



bietet natürlich die beliebte Raftingtour auf dem Inn, oder Paragliding oder Ironman oder ...

Im Winter stehen direkt am Club Olymp Aufstiegshilfen zur Verfügung, damit die Abfahrt auf 33 km bestens präparierten Pisten zum reinen Vergnügen wird. Über Schneesicherheit reden wir nicht. Von November bis April war bisher die Abfahrt bis zum Club Olymp immer sehr gut.

Club Olymp in der Axamer Lizum. Das richtige Ambiente. Ob im Sommer oder im Winter.





**Bezirk II**

**KARL TEPLITZKY (50)**

Nelkenweg 13  
8540 Rednitzhembach  
Telefon 09122/78936  
Koordinator seit Oktober '84

**Bezirk III**

**OTTO SCHEER (48)**

Herrenstraße 59  
8601 Mürsbach  
Telefon 09533/427  
Koordinator seit Oktober '84

**Bezirk VI**

**HARALD BERNERT**

Am Steinberg 6  
8561 Reichenschwand  
Telefon 091 51/6679  
Komm. Koordinator

**Bezirk IV**

**ERHARD ENDERS (42)**

Bergstraße 8  
8602 Aschbach  
Telefon 09555/1274  
Koordinator seit Oktober '84

**Bezirk V**

**MICHAEL FUCHS (35)**

Eibenstadter Weg 24  
8700 Würzburg  
Telefon 0931/68248  
Koordinator seit Juli '91



**Bezirk I**

**KLAUS SPILGER (44)**

Dovestraße 9  
8500 Nürnberg 40  
Telefon 0911/4467101  
Koordinator seit August '80

# FAN-CLUBS

**R**ein sportlich erlebte der 1. FC Nürnberg in den zurückliegenden Jahren Höhen und Tiefen im Fußball-Oberhaus. Doch in einer Beziehung ist und bleibt der Club absolute Spitze: Seine Fan-Club-Organisation wird von allen Vereinen neidisch beäugt. Sie gilt als vorbildlich und nachahmenswert für die ganze Liga.

Fast 9000 offiziell registrierte Club-Anhänger gibt es inzwischen. In der Rückrunde steht die Gründung des 270. Fan-Clubs an. Die Getreuen des FCN sind in der nord-

bayerischen Region in insgesamt 6 Bezirke aufgegliedert. Klaus Spilger, Karl Teplitzky, Harald Bernert, Otto Scheer, Erhard Enders und Michael Fuchs sowie Chef-Koordinator Thomas Krauss heißen die Ansprechpartner.

Gerade in der wirtschaftlich schwierigen Lage haben die Fans ihren Eff-Cee-Enn nicht im Stich gelassen. In einer beispiellosen Spenden-Aktion sammelten sie über 80000 Mark, um auf diese Weise auch ein Zeichen für andere zu setzen. Dieses tolle Engagement lobt auch der neue Präsident Gerhard

Voack über den grünen Klee: „Phantastisch, wie unsere Anhänger sich mit dem Verein identifizieren und zu ihm auch in kritischen und schweren Stunden stehen. Ohne unsere treuen Fans kann ich mir den 1. FC Nürnberg gar nicht in der Bundesliga vorstellen.“ Bemerkenswert ist dabei, daß die FCN-Fans dabei immer fair auftreten.

Dieser begrüßenswerte Wandel wird auch von Schöllner unterstützt. Der Eis- und Lebkuchen-Hersteller stiftet den Fans für die kommende Saison wieder eine riesige, etwa 20 x 30 Meter große Torfahne. ■



# Wir starten durch mit Top-Angeboten

**Vollautomatische Autofocus-Motor-Kamera  
mit 35-70 mm Zoom und "Fuzzy Logic" für**



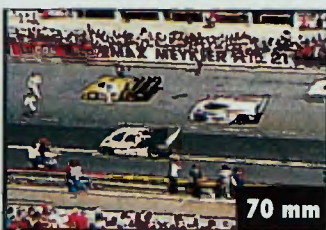
**bessere  
Fotos**

**Carena  
Super-Zoom 70**

- Portrait-Funktion
- intelligente Belichtungsautomatik
- Vorblitz gegen "Rote Augen-Effekt" und Selbstauslöser für 1 oder 2 Aufnahmen

**3 JAHRE  
GARANTIE**

# 249,-



## 3 zum Preis von 2

**3er Pack PORST Color Super CN**

**plus 3x Filmentwicklung**

# 14.95

**je 36 Aufnahmen**



# EINE *Kaiser* liche PARTNERSCHAFT

**A**ls größte Privatbrauerei im Nürnberger Land kümmert sich das Unternehmen intensiv und engagiert um die „Getreuen“ des 1. FC Nürnberg. Speziell der Geschäftsführer der Kaiser-Bräu, Thomas Krauss, widmet sich leidenschaftlich allen Problemen und Anliegen in der Gemeinschaft zwischen den Anhängern und dem Verein. Deshalb wählten ihn die Fan-Club-Koordinatoren auch zum Chef-Koordinator für alle anstehenden Aufgaben.

Die Fan-Club-Betreuung genießt beim Club die oberste Priorität. Dies geschieht nicht nur aus einer moralischen Verpflichtung wegen der großartigen Unterstützung in der laufenden Saison und den vergangenen Jahren. Das Präsidium sieht darin auch eine gesellschaftspolitische Aufgabe, um auf diese Weise dem zunehmendem Hang zur Gewalt entgegenzuwirken.

Im vergangenen Jahrzehnt hatte sich bei den Schlachtenbummlern des Club ein erfreulicher Wandel vollzogen. Während noch Anfang bis Mitte der achtziger Jahre die Rabauken und Rowdies aus Franken zu den gefürchtetsten Stadionbesuchern in Deutschland zählten, ebte die Gewaltbereitschaft danach sprunghaft ab. Eine Studie der Gesellschaft für sozialverträgliche Innovation und Technologie XIT zum Thema „Fußball und Gewalt – Prävention von Gewalttätigkeiten im Umfeld von Bundesligaspielen des 1. FC Nürnberg“, belegte vor wenigen Jahren diesen positiven Trend.

Daß es heute bei den Spielen des Club unter den Fans sehr friedlich zugeht und kaum Ausschreitungen gibt, ist hauptsächlich ein Verdienst der hartnäckigen Arbeit der früheren Präsidien. Mühsam schufen sie zusammen mit den „Urväter“ der Fan-Betreuung Otto Scheer und Erhard Enders eine Organisationsform, die in Deutschland Modellcharakter besitzt. Fast überall in Deutschland zwischen Kiel und Garmisch entstanden FCN-Fan-Clubs mit phantasiereichen Namen: die „Red Devils“, die „Colmberg-Ritter“, „Allmächt“ oder die „Franken-Power“.

Damit die FCN-Fan-Clubs die besten in Deutschland bleiben und ein friedliches Miteinander gewährleistet wird, haben die Partner

**Auch im neuen Jahr wird der 1. FC Nürnberg die bisher vorbildliche Zusammenarbeit mit seinen treuen Fans fortsetzen und noch weiter verbessern. Ein wichtiger Partner bei der Fan-Betreuung ist für den Club die Kaiser-Bräu aus Neuhaus (Pegnitz).**



**Rassige Zweikämpfe: Beim Fan-Club-Turnier wurde um jeden Ball gefightet.**



1. FC Nürnberg und Kaiser-Bräu ein Konzept entwickelt, wie die Bindung zwischen Verein und den Schlachtenbummlern noch intensiviert werden kann. Wesentliche Eckpfeiler sind dabei gegenseitiges Vertrauen und Glaubwürdigkeit. Darüberhinaus sollen folgende Ak-

- Zweimal im Jahr erscheint ein Magazin speziell für die organisierten Anhänger des 1. FC Nürnberg. Die erste Ausgabe ist in Vorbereitung und wird Ende März gedruckt.
- Alle organisierten Fans erhalten von Kaiser-Bräu einen exklusiven Fan-Club-Schal, den es nirgends zu kaufen gibt. Das Erkennungszeichen für den echten, gewaltfreien Club-Anhänger ist weitgehend an alle Fans ausgeliefert.
- Ab Mitte des Jahres gibt es die neuen, offiziellen Ausweise für die Mitglieder der Fan-Clubs.
- Zweimal im Jahr findet ein Fan-Club-Fußballturnier um den Kaiser-Bräu-Cup statt. Aus jedem der

sechs Fan-Club-Bezirke darf dabei eine Mannschaft teilnehmen. Der erste sportliche Wettbewerb der FCN-Fans gehört bereits der Vergangenheit an. Mitte Januar dieses Jahres rollte der Ball bereits in der Sporthalle am Valznerweiher.

Als bestes Team aller Bezirke erwies sich eindeutig und souverän die Mannschaft von Otto Scheer aus Oberfranken mit 9:1 Punkten und 31:1 Toren. Die nächsten Plätze belegen der Bezirk 4 mit 8:2 Punkten und 22:7 Toren, Bezirk 2 (5:5/5:9), Bezirk 6 (4:6/4:16), Bezirk 5 (3:7/3:14) und der Bezirk 1 (1:9/5:23).



**Die verdienten Sieger: FCN-Präsident Georg Haas (2. v. l.), Thomas Krauss (rechts) und Club-Profi Marc Oechler (4. v. r.) zeichnen das beste Team aus dem Bezirk III aus. Bauarbeiter Markus Heinz (links) erhielt eine großzügige Spende.**

Die Sieger ehrten FCN-Vize-Präsident Georg Haas und Kaiser-Bräu Geschäftsführer Thomas Krauss sowie von den Profi-Fußballern Marc Oechler und Thomas

Weissenberger. Hervorragend organisiert wurde das Turnier von Klaus Spilger und Frau.

In den Stunden des sportlichen Wettstreits haben die FCN-Fans aber auch einen Menschen nicht

vergessen, der dem runden Leder nicht mehr nachjagen kann. Spontan sammelten die Club-Anhänger in ihren Reihen fast eintausend Mark, um zu helfen. Diese Summen, die durch Zuschauer-Spenden und einem großzügigen Betrag der Kaiser-Bräu noch erhöht wird, erhielt der Bauarbeiter Markus Heinz. Sein Schicksal erregte im März 1990 die Öffentlichkeit. Bei den Abbrucharbeiten der Haupttribüne im alten Stadion war ihm durch herabstürzende Betonbrocken ein Bein abgequetscht worden, das amputiert werden mußte.

# Zulieferer für die National-Teams

**Nürnbergers Trainer Willi Entenmann erfährt nicht nur durch Punktgewinne seiner Bundesligakicker Bestätigung. Auch von den Trainern des Deutschen Fußball-Bundes und deren Nominierung für die diversen Auswahlmannschaften wird die Arbeit des 49-jährigen Fußball-Lehrers in Franken gewürdigt.**

**K**lar, an oberster Stelle steht Berti Vogts und die A-Nationalmannschaft. Da weiß inzwischen jedes Kind, welchem Torwart Vogts vertraut: Andy Köpke, dem 30-jährigen Club-Keeper.

Aber auch eine Etage tiefer, in der U-21-Nationalmannschaft, drücken Nürnberger Spieler dem Kader ihren Stempel auf. Wann immer DFB-Trainer Hannes Löhr seine Einladungen verschickt, zwei Briefe landen ganz einfach auf der Club-Geschäftsstelle und fordern Christian Wück und Jürgen Kramny an. Auch für das Spiel am 9. März in Dublin gegen Irland ist das Club-Duo berücksichtigt.

Selbst als die beiden Youngster mal nicht so gut drauf waren und beim FCN teilweise nur die Ersatzbank drückten, setzte Löhr auf den fränkischen Nachwuchs. Wück kam bisher auf drei Einsätze, Kramny trug bereits viermal das Auswahltrikot.

Ganz interessant übrigens: Insgesamt wurden bereits 14 Spieler des 1. FCN für die U-21 nominiert.

Auch im U-20-Kader für die Weltmeisterschaft in Australien ist der Club vertreten. Vertragsamateur Frank Schmidt profitierte von der verletzungsbedingten Absage des Lauterers Christoph Dengel. Trainer Rainer Bonhof nominierte spontan Frank Schmidt nach, der zum erweiterten Kader der Nürnberger Bundesligaelf zählt. ■

## IMPRESSUM

### VERLAG:

Schulist-Gruppe  
Gutenbergstraße 8 · 8807 Heilsbronn  
Telefon 09872/805-0

### VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Werner Haala

### FOTOS:

Bongarts, Reinhold Eckert, Herbert Liedel,  
Werner Haala, Sven Simon, WEREK

### GRAFISCHE GESTALTUNG:

Heinz Mauer

### HERSTELLUNG UND VERTRIEB:

Schulist-Gruppe

Copyright für den Inhalt und die Gestaltung des Magazins DER CLUB liegt beim Verlag. Wiedergabe, auch nur auszugsweise, nur nach schriftlicher Zusage durch die Redaktion mit Quellenangaben gestattet. Belegexemplare erbeten.



*Club-Spieler in Schwarz-Rot-Gold: Uwe Rösler (großes Foto und rechts), Christian Wück (links) und Jürgen Kramny (Mitte).*



**MÖVENPICK**  
PREMIUM ICE CREAM

EIN KAISER AUF DEN CLUB.



*Kaiser Bräu*

**ALKOHOLFREI**

*natürlich... Kaiser*